Stadtund Stadtund Mitmachmagazin für die Region.



Die Herzen schlagen höher

Liebe Leserinnen und Leser,

teilweise noch spekulativ und unbewiesen ist der Ursprung des Valentinstags. Da es dazu schon Theorien wie Sand am Meer gibt, warum nicht eine neue Theorie erfinden- ganz im Sinne von »Liebe und Gesundheit«? Der 14. Februar wurde deshalb zum Tag der Verliebten, damit wir uns nach der schon lange andauernden

Winterzeit wieder auf die Liebe besinnen und so etwas für unsere möglicherweise angeschlagene Gesundheit tun. Auch eine Theorie... Eines ist aber sicher: Schaden kann erfüllte Liebe nicht. Dass eine gute Partnerschaft glücklich machen kann, ist ebenso kein Geheimnis. Deshalb nicht vergessen: Der Valentinstag steht vor der Tür – ein guter Anlass, den Liebsten oder die Liebste mal wieder so richtig zu verwöhnen! Vielleicht auch um der eigenen Gesundheit wegen.

Die fünfte Jahreszeit läuft schon seit dem 11.11. und fährt Ende Februar auf Hochkonjunktur. Die Karnevalisten laufen schon von einem Termin zum nächsten, um mit der roten Pappnase die

Freude zu versprühen. Bei uns in der Region gibt es einige tolle Karnevalsumzüge, die man nicht verpassen sollte: angefangen mit dem ZiBoMo Umzug in Wolbeck, den Karnevalsumzügen in Sendenhorst, Everswinkel, Hoetmar und viele weitere. Auch unser »Verein des Monats« der Spielmannszug der SG Sendenhorst, wird hier auf einigen Veranstaltungen vertreten sein.

Seit Anfang Januar freut sich Sendenhorst über die Neueröffnung der Pizzeria Roma in der Oststraße. Ein fantastisches und schmackhaftes Angebot wird hier geboten. (Seite 10) Wir wünschen José Barreiro, Milena Lucca und Renzo Lucca zum Neustart alles Gute.

Sie wünschen sich auch mal ein türkisch-orientalisches Kocherlebnis in ihrer eigenen Küche? Dann laden Sie Mehtaps Kochevent zu sich nach Hause ein. Das Team vom stadtland magazin hat es ausprobiert, und wir waren mehr als begeistert. Wir haben uns mit Gerichten aus dem Morgenland auf eine spannende Genussreise begeben

Einen tollen und unkomplizierten Partyservice

bietet die Fleischerei Plieth in Wolbeck. Hier werden Sie für alle Festlichkeiten, die Sie in diesem Jahr planen, mehr als fündig. (Seite 21)

Um den Feierlichkeiten noch den letzten Schliff zu geben, haben wir (auf der Seite 22) eine feurige Sache entdeckt. Die Feuertonnenmanufaktur vom Brennwerk OWL fertigt aus alten Propangasflaschen ganz besondere Feuertonnen, die jeden Anlass zum Leuchten bringt. Auch eine besondere Geschenkidee.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Lesen in dieser Ausgabe, die noch viele weitere Angebote für Sie hat.

Feiern Sie ordentlich die fünfte Jahreszeit, ich, als Frau, wünsche den »Weibern« auch eine ausgelassene Sause an Weiberfastnacht.

Bis dahin: Hipp hipp, meck meck und HELAU!



Alexandra Wuttke Chefredakteurin

Schenk jedem Tag ein bisschen von der Schönheit deines Herzens. (Monika Minder)



www.pflegedienst-akticom.de

Service Wohnanlage Bergstraße 5

Provisionsfrei für den Käufer

In Albersloh, 15 Autominuten vom Centrum Münster entfernt. sind exklusive, barrierefreie und altengerechte Eigentumswohnungen entstanden. Diese bieten Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, bis ins hohe Alter ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben zu führen, aber bei Bedarf auch entsprechende Service- Leistungen in Anspruch zu nehmen.

Auf jeweils 51 m² bis 91 m² erwartet die zukünftigen Eigentümer höchster Wohnkomfort. Jede Wohnung ist mit Südbalkon bzw. Terrasse ausgestattet. Die seniorengerechten Badezimmer verfügen über praktische Schiebetüren. Darüber hinaus stehen Kfz-Stellplätze, Kellerräume, ein großer Waschkeller sowie ein Gemeinschaftsraum zur Verfügung.

Alle Etagen lassen sich bequem mit dem großen Personenaufzug erreichen. Ein weiteres Highlight ist der Anschluss an das Glasfasernetz für schnellstes Internet und Telefon.

Überzeugen Sie sich persönlich von dieser einzigartigen Wohnanlage, welche gänzlich auf Ihre individuellen Bedürfnisse im Alter ausgerichtet ist, und werden Sie stolzer Eigentümer einer exklusiven Wohneinheit.



KIEPENKERL IMMOBILIEN

* * * * DIPL-ING. FRANK WAHLERT



Niedrigenergiehaus, Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 53 kWh/(m² a), Erdgas, Energieeffiziensklasse B.

Weitere detaillierte Informationen erhalten Sie über Dipl.-Ing. Frank Wahlert, Tel. 02526-9380860, oder www.bergstrasse5.de



Kiepenkerl-Immobilien Dipl.-Ing. Frank Wahlert, Schulstraße 5, 48324 Sendenhorst, Mobil 0151.40510725, www.kiepenkerl-immobilien.de



Das Gefühl der Liebe in Leib und Seele spüren

Die Lachmuskeln nie einfrieren lassen! Gedanken von Wolfram Opperbeck



»Freut euch des Lebens«, diese Lebensweisheit dürfte im Monat Februar ja gleich mehrfach zum Tragen kommen. Denn es ist doch total einfach: Kittel an, Kappe auf, Gesicht zugemalt, und schon sind alle lustig? Schön wär's. So heißt auch die Karnevalsgesellschaft in Sendenhorst, die wie sicher viele andere Karnevalisten auch - ganz viel Freude unter das närrische Volk streut.

Und damit es im Karneval recht lustig zugeht, muss eben auch jeder seinen Beitrag dazu leisten. Ob als aktiver Karnevalist oder passiver Zuschauer. Denn ohne die absolute Bereitschaft zur Freude auf allen Seiten geht's eben einfach nicht. Und das gilt nicht nur für den Karneval! Doch leider wird die Freude viel zu oft durch andere Empfindsamkeiten wie Trägheit oder gar Angst erstickt, bevor sie überhaupt aufkommen kann. Aber das sollte jeder wissen: Freude muss raus, sonst kann sie auch andere nicht anstecken. Und vor so einer »Ansteckungsgefahr« brauchen wir uns ja wohl wirklich nicht zu fürchten. Weder beim Empfangen noch beim Verbreiten. Und dabei gilt auch noch eine nicht unbeachtet zu lassende Weisheit: »Geteilte Freude ist doppelte

Ja, ich weiß, bei so manchen Karnevals- oder sonstigen Aktionen, die andere für äußerst witzig halten, bleibt einem glatt das Lachen im Halse stecken. Allerdings nicht bei dem Leitsatz »Frohsinn und Scherz, Karneval mit Herz...«, wie es sich die Sendenhorster Karnevalisten zum äußerst zutreffenden Motto gemacht haben. Echter Humor will auch die Würde anderer nicht verletzen. Und manchmal muss man auch einfach fröhlich sein, um die Welt überhaupt ertragen zu können. Denn wenn die Wärme des Herzens bei Frohsinn und Scherz dabei ist, dann haben

es die Lachmuskeln auch äußerst schwer, völlig einzufrieren. Deshalb sollten sich möglichst viele Menschen darum kümmern, die Welt fröhlicher, menschlicher, wärmer und damit lebenswerter zu gestalten. Natürlich nicht nur zum Karneval..

Deshalb halte ich die Lebensweisheit für dringend erforderlich:

»Wir müssen bereits lachen können. bevor man uns glücklich gemacht hat...«

»Wir müssen bereits lachen können, bevor man uns glücklich gemacht hat, weil wir sonst sterben können, ohne im Leben gelacht zu haben«. Lohnt sich doch, mal darüber nachzudenken: Wie trage ich zur Freude anderer bei, und warum ist mir eigentlich das Lachen vergangen? Aber es bleibt die Lebensweisheit: Wer zu Humor und Lachen fähig ist, der schaffte es auch, selbst mit einer Träne im Auge lächelnd auf das Leben zuzugehen. Und ich bin mir ziemlich sicher: Humor ist eine Eigenschaft des Herzens, genau wie die Liebe. Sicher wird es auch immer Menschen geben, die keinen Humor haben. Aber denen wird es auch besonders schwerfallen, andere zu lieben oder selbst geliebt

Und darüber sollten wir nicht nur jetzt im Februar am Tag der Liebe, dem Valentinstag, mal nachdenken. Diesen Tag und seinen Mythos gibt es schon seit dem 3. Jahrhundert, in Europa allerdings erheblich später. Aber auch wenn

er durchaus nicht unumstritten ist, hat er auch heute noch mehr oder weniger seine Bedeutung. Denn wer ihn kennt, verbindet ihn mit einem Fest der Liebenden oder der innigen Freundschaft mit anderen. Ja, ich weiß, manchmal freuen sich leider vor allem diejenigen, die mit verkauften Liebesgaben ihr Geschäft machen. Aber vielleicht kann manchmal ja auch ein gut durchdachtes Geschenk, das ganz viel Freude bereitet, durchaus ein Zeichen der Liebe sein. Wichtig aber ist, dass die Liebe im Laufe des Lebens keine Blume sein darf, die mit zunehmendem Alter immer mehr verblüht. Sicher, manchmal muss Liebe auch etwas länger wachsen. Aber gibt es denn etwas Schöneres, als von Geburt bis zum Tod immer wieder das Gefühl der Liebe in Leib und Seele spüren zu können? Und manchmal ist es auch durchaus angebracht, seine(n) Partner(in) einfach mal zu fragen: »Liebst du mich noch?«

Das Gegenteil von Liebe ist oft übrigens nicht Hass, sondern die Angst, sich nicht mehr zu verstehen. Aber ohne gegenseitige Liebe kann ein Leben einfach nicht mehr bestehen. Und da vertraue ich auf die Lebensweisheit von Johann Wolfgang von Goethe: »Man muss nur ein Wesen recht von Grund auf lieben, da kommen einem dann auch die übrigen alle liebenswürdig vor!« Ja, die Liebe kann die Welt verändern. Und deshalb dürfen besonders die stolz sein, die in guten wie in schlechten Zeiten viele Jahre hindurch in Liebe zueinander stehen, sich damit gegenseitig stützen und somit viel Lebensfreude schenken. Denn es gibt einfach nichts Schöneres als zu spüren, dass man geliebt wird oder seine Gefühle anderen schenken kann. Und das natürlich nicht nur am Valentinstag...



KARNEVAL STEHT VOR DER TÜR — FEIERST DU MIT, ODER NIMMST DU REISSAUS?

ANTWORTEN VON MENSCHEN AUS DER REGION



Karneval, da sind wir dabei! Verkleidet und mit guter Laune feiern wir jedes Jahr zusammen mit unserem »alten« Elferrat der SG Sendenhorst, die »Unalaublichen Turner«. Schade, dass es diese Tradition der SG nicht mehr gibt. Sendenhorst, Abschlau – Helau!«

Annette Meyer Albersloh



»Dieses Jahr schaue ich mir den Umzug auf jeden Fall mit meinem Sohn an. Ich mag Karneval, die schönen Kostüme und die gute Laune. Es bringt Farbe ins Leben, und am Aschermittwoch ist der Alltag dann wieder da...«

Manuela Brock Sendenhorst



»Um ehrlich zu sein, bin ich eher nicht so der Karnevals-Mensch. Die Kinder lieben Karneval.

deswegen bin ich gern dabei, mit allen drum und dran.«

Jenny von Schenck Sendenhorst



»Ich feiere Karneval und freue mich schon auf Rosenmontag. Den Karnevalsumzug schaue ich mir mit meiner Familie und unseren Freunden an. Endlich habe ich mal Urlaub und muss nicht wie jedes Jahr arbeiten. So können wir alle Karneval genießen und die Kinder Bonbons sammeln.«

Jörg Berheide Sendenhorst



»Als Mitglied der KG »Schön wär's« in Sendenhorst werde ich nicht Reißaus nehmen. Ich werde mitmachen, was das Zeug hält. Man sollte die fünfte Jahreszeit genießen, denn Feiern ist gerade in unserer Zeit ganz wichtig für das Wohlbefinden, um mal vom ganzen Stress loszukommen.«

Micky Degenkolbe Sendenhorst



»Ich feier total gerne Karneval! Ich mag es, wenn ich gut gelaunte und etwas verrückte Menschen um mich herum habe. Die Stimmung ist ausgelassen, und alle haben Lust auf Verrücktheit und Lustigkeit. Schöner geht es doch nicht.«

Sonja Schrapp Sendenhorst



»Ich bin überhaupt kein Karneval-Fan und verkleide mich auch nicht oder gehe feiern. Nur für die Kinder stelle ich mich mit an den Straßenrand beim Umzug und helfe mit. Bonbons zu sammeln. Allerdings finde ich, dass die Umzüge mittlerweile sehr laut sind und ziemlich viel Alkohol fließt, das finde ich für die Kinder sehr schade.«

Verena Witt Albersloh



»Den Kindern zuliebe feiere ich mit.Die Devise: entweder ganz oder gar nicht. Also Kostüm steht schon, und die Umzüge hier im Kreis werden so gut es geht mitgenommen. Ich persönlich könnte mir auch ein paar schöne Tage im Sauerland vorstellen.«

Jasmin Zumdohme Sendenhorst



»Karneval ist in Dülmen eher eine überschaubare Veranstaltung, daher fällt das für mich hier aus. Das war seinerzeit in Sendenhorst natürlich ganz anders. Jetzt werde ich das Karnevalswochenende nutzen, um mich mit Freunden aus ganz Deutschland bei mir zu Hause zu treffen - ohne Verkleidung, aber mit karnevalsüblichen Getränken.«

Kay Hiller Dülmen. ehem. Sendenhorster



..vom 04.02. - 18.02.2017 fallen bei uns die Preise!

Am Steintor 10 48167 Münster 02506.3006137 web www.dammann-muenster.de



Meisterbetrieb mit Ausstellung

Am Mergelberg 15 · 48324 Sendenhorst Tel. 0 25 26 / 951 829 • Fax 0 25 26 / 937 554 • Mobil + 49 172 / 280 37 04 ch.perrone@t-online.de · www.naturstein-ch-perrone.de

SANIERUNG VON NATURSTEIN Sie erhalten eine ebene Oberfläche mit klarer Struktur und Glanz.



Olaf Hattrup und seine Frau Vera betreiben das Lohnunternehmen Hattrup in Sendenhorst, welches Dienstleistungen und Maschinen in der Landwirtschaft anbietet. Ebenso haben sie einen Ackerbaubetrieb mit Schweinemast. Das Ehepaar wohnt mit ihren drei Kindern auf ihrem Hof außerhalb von Sendenhorst.

Wir möchten gerne mehr über die Arbeit aus der Landwirtschaft erfahren...

Olaf Hattrup, was lieben Sie an Ihrem Beruf?

Die Herausforderung, allen Kunden gerecht zu werden und der Umgang mit der Technik.

Wie sind Sie dazu gekommen, ein Lohnunternehmen zu betreiben?

Mein Vater hatte damals den Ackerbaubetrieb mit Schweinemast, den wir immer noch führen. Das Lohnunternehmen war für ihn eine Art erweitertes Hobby. Ich selbst habe eine 3-jährige landwirtschaftliche Ausbildung absolviert und wurde später staatl. geprüfter Landwirt. Durch Zupachtung von einem Ackerbau- und Schweinemastbetrieb wurde ich direkt auf eigene Beine gestellt. Die Anfragen beim Lohnunternehmen wurden immer mehr, wir fingen erst klein an, und später bauten wir darauf immer mehr auf. Für die Erntezeit beschäftigen wir heute ein super Team mit mehreren Aushilfen.

Erzählen Sie uns etwas über Ihre Arbeit?

Es ist schon ein hart umkämpftes Gewerbe, es gibt viele Lohnunternehmer. Aber wir haben einen alten Kundenstamm, der uns relativ treu ist. Von der Aussaat bis zur Ernte bieten wir alles an: Pflügen, Maissaat, Aussaat, Getreidedreschen, konservieren, CCM-Ernte das ganze Spektrum. Aber unser Hauptmerk liegt auf Gülle- und Erntetechnik.

Unsere Hauptarbeitszeit fängt offiziell am 1. Februar an, wenn es Frost gibt. Das zieht sich bis in den April oder Mai hinein. Ab 15. Juli geht's dann los mit der Getreideernte bis September. Ab September kommt die Maisernte und wird dann mit der Weizenaussat im November beendet. Da arbeiten

wir auch mal 24 Stunden am Stück, das ist schon eine zähe Zeit.

Vera Hattrup, sind Sie selbst auch in der Landwirtschaft groß geworden?

Ich bin zwar auf dem Land, in Hoetmar, aufgewachsen, hatte aber nichts mit Landwirtschaft zu tun. Das Leben mit der Landwirtschaft war für mich am Anfang schon eine Herausforderung. Und die Hauptarbeitszeit liegt genau in den schulischen Ferien, in den Urlaub fahren können wir da natürlich nicht. Dafür schauen wir, dass wir zu Feiertagen ein paar Tage mehr wegfahren können. Man teilt sich den Urlaub einfach anders ein.

Was ist Ihre Aufgabe im Betrieb?

Ich bin »nur« für die Verpflegung zuständig oder organisatorische Dinge im Betrieb. Manchmal habe ich 10 Leute mehr am Tisch, da musste ich mich am Anfang ziemlich umstellen. Es ist schon immer viel zu tun.

Wie bekommen Sie Familie und Lohnunternehmen unter einen Hut?

Vera Hattrup: Ja, manchmal ist es schwierig, weil die Arbeitszeiten nicht so geregelt sind, wie in anderen Berufen. Mein Mann ist auf eine gewisse Weise für die Kinder immer greifbar. Sie fahren gerne auf dem Mähdrescher mit, das ist für sie immer noch ein Highlight. Und die Aushilfen, die bei uns arbeiten, können alle sehr gut mit unseren Kindern umgehen. Unsere Kinder wachsen mit der Landwirtschaft auf, sie sehen auch tagtäglich, wie etwa die Schweine gehalten werden und haben einen engen Bezug zu dem, was sie essen. Außerdem lieben sie das Frühstücken auf dem Feld im Sommer, wenn wir bei uns selber ernten.

Wie sehen Sie die Landwirtschaft im Vergleich zu »früher?

Olaf Hattrup: Nehmen wir als Vergleich die 80er Jahre: Im Tierbereich haben sich die Haltungssysteme und die Fütterungstechnik stark verbessert. Den Tieren ist es noch nie so gut gegangen wie heute - im Vergleich zu vor 30 Jahren. Auch die Ackertechnik ist viel effektiver geworden. Aber alles ist nach meinem Empfinden auch hektischer und aggressiver geworden. Die Ernteperioden sind durch das Wetter enger geworden und die Maschinen müssen häufiger

gewechselt werden, für die Gersten-, Weizen-, Maisernte, weil sich die Erntezeiträume über-

Die Landwirte sind heute verpflichtet, die Gülle untersuchen zu lassen. Auch die Bodenproben müssen für eine Nährstoff-Kontrolle regelmäßig vorgelegt werden. Schon rein aus praktischen Gründen schmeißt keiner freiwillig zu viel Dünger aufs Feld, denn das kostet ja auch alles Geld.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft in der Landwirtschaft?

Dass der Landwirt wieder einen Stellenwert bekommt. Man wird beschimpft - »Ihr verpestet die Umwelt! Ihr seid Tierquäler!« Ich wünsche mir, dass das wieder richtiggerückt wird. Beispielsweise ist die Käfighaltung für Hühner in Deutschland verboten. Viele Produkte kommen in unsere Supermärkte jedoch aus dem Ausland. Da müssen wir alle sehen, dass wir die deutschen Landwirte unterstützen. Wir haben in Deutschland einen sehr hohen Standard.

Außerdem würde ich mir mehr Planungssicherheit wünschen. Es kommen immer wieder neue Gesetze und Bestimmungen heraus, etwa für neue Bestallungen. Das sind so Sachen, die sehr an den Nerven zerren.

Und ich habe noch einen ganz wichtigen Wunsch: Mit unseren Landwirtschaftsfahrzeugen haben wir auf Landwirtschaftswegen oftmals Differenzen mit Fahrrad- und Autofahrern. Weil wir mit unseren Fahrzeugen schon so breit sind, haben wir keine Möglichkeit, Fahrräder oder Autos zu überholen. Gerade in der Gülle- und Erntezeit bitte ich alle, einmal mehr hinter sich zu schauen, und wenn Sie eine Landmaschine hinter sich sehen, rechts ran zu fahren und uns vorbeizulassen.

Haben Sie auch ein Lebensmotto?

Das erste Bauchgefühl ist meist das Richtige für eine Entscheidung.

Und ich denke, dass sich Probleme manchmal von alleine erledigen, wenn man ihnen drei, vier Tage Zeit gibt, manchmal werden Dinge einfach hochgekocht. Bis ich laut werde, muss schon viel passieren, mich kann man eigentlich nicht so leicht aus der Ruhe bringen.





Landhandel Gersmann

Ahlener Straße 3 48231 Warendorf-Hoetmar Tel. 02585/465 Fax 02585/885 gersmann-kg@web.de

www.landhandel-gersmann.de



Pflanzenschutz · Saatgut · Getreide · Düngemittel · Futtermittel · Backmehle



Lohnunternehmen Hattrup

Ansprechpartner: Olaf Hattrup

Elmster Berg 27 48324 Sendenhorst Tel.: 02526/615 Mobil 0172/5623442

- 6 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 7 -



In diesem Monat ist der Spielmannszug der »SG« Sendenhorst unser Verein des Monats. Wir haben einige Fragen an die Mitglieder...

Wer seid Ihr?

Karin Serries (32): »Wir sind eine lustige Truppe verschiedenster Charaktere in unterschiedlichen Altersklassen, die seit 1952 gemeinsame Ziele verfolgen: zusammen Spaß haben und Musik erleben!

Wie unser Name schon vermuten lässt, sind wir eine der 12 SG-Abteilungen und bestehen aus insgesamt 52 Mitgliedern. In Sendenhorst, Hoetmar und der näheren Umgebung sind wir u. a. auf Stadtfesten, Schützenfesten, Karnevalsveranstaltungen, Vereinsjubiläen oder Geburtstagen anzutreffen.«

Welche Instrumente gibt es bei Euch im Verein?

Carsten Zirk (23): »Wir musizieren mit fünf verschiedenen klappenlosen Querflöten in unterschiedlichen Stimmen, Trommeln und diversen Percussions nicht nur Straßenmärsche, sondern auch Stimmungslieder und Konzertstücke. Die Instrumente sowie auch unsere Uniform werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Unsere Ausbilder bilden kostenfrei aus und freuen sich, ihr Wissen weiterzugeben.«

Wie läuft die Ausbildung ab?

Monika Terbaum (20): »Die musikalische Ausbildung läuft im Grunde so ab, dass jeder Neuling einzeln und individuell gefördert wird. Dadurch erlernt man die musikalischen Grundtechniken und erhält ein Gefühl für den Takt sowie für das Instrument. Im Weiteren werden dann die ersten Stücke einstudiert, die dann zu gegebener Zeit mit dem gesamten Verein geprobt werden.«

Wie gestaltet Ihr Euer Vereinsleben?

Nina Hinkerohe (18): »Um den Zusammenhalt der Jugend zu fördern, machen wir jährlich einen Jugendausflug, z.B. zum Schlittschuhlaufen, Klettern oder ins Spieleparadies. Um das Wir-Gefühl zu stärken und als Dankeschön für die Beteiligung an den Auftritten, veranstalten wir jährlich unser internes Schützenfest. Hin und wieder lassen wir unsere Probe mit einem gemütlichen Grillabend oder in einer geselligen Runde ausklingen. Zur Weihnachtszeit und zur 5. Jahreszeit – Karneval – organisieren wir zusätzlich spezielle Übungsabende.«

Was ist außergewöhnlich bei Euch?

Marcel Zirk (26): »Zum 100-jährigen Jubiläum der »SG« Sendenhorst veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit dem Spielmannszug Albersloh unser 1. Konzert. Zum 700-jährigen Stadtjubiläum gab es ein einzigartiges Konzert mit allen fünf Musikzügen aus Sendenhorst und Albersloh, bei dem wir mitgewirkt haben.

Außerdem treffen wir uns öfter, um u.a. Fußball zu spielen, eine Planwagentour zu unternehmen oder andere (spontane) Aktivitäten durchzuführen.«

Foto links: Musikalische Unterhaltung beim Maibaumaufstellen

Foto unten: So macht die Jugend vom Spielmannszug Pause





Aktueller Vorstand (01.01.2017),v.l.: Nina Hinkerohe, Carsten Zirk, Karin Serries, Monika Terbaum, Yvonne Zirk,

Warum hast Du Dich für den Spielmannszug entschieden?

Jule Bockholt (15): »Ich habe mich für den Spielmannszug entschieden, da es mir sehr viel Spaß macht, selbst Musik zu machen, aber auch anderen mit der Musik eine Freude zu bereiten. Ich freue mich jedes Mal auf gemeinsame Aktionen wie z.B. die Schützenfeste, weil es mit so einer tollen Truppe nie langweilig wird. Ich hoffe, dass der Spielmannszug noch lange bestehen bleibt!«

Was hält Dich beim Spielmannszug?

Manfred Zirk (57): »Sowohl hält mich die eigene Familientradition beim Spielmannszug als auch die tolle Gemeinschaft, die wir innerhalb des Vereins haben. Es macht einfach Spaß dabei zu sein, das Vereinsleben mitzuerleben und mitzugestalten.« Haben wir Euer Interesse geweckt?

Yvonne Zirk (34): »Kommt doch einfach mal zu einem unserer Übungsabende vorbei. Dann könnt Ihr mal bei uns »reinschnuppern« oder sprecht uns einfach an.

Wir freuen uns auf Euch!«





PROBE:

Gemeinsame Probe: Fr: 20 – 21 Uhr **Jugendprobe:** Fr: 18:30 – 19 Uhr Vereinsheim am Westtorsportplatz

WEITERE INFOS:

www.spielmannszug-sendenhorst.de







- 8 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 9 -

Wenn Fantasie verboten würde,

hätte ich jetzt ein Problem...

NEUERÖFFNUNG IN SENDENHORST: RISTORANTE & PIZZERIA ROMA

Aktueller Pizza-Weltmeister offenbart seine Geheimnisse

Der aktuelle Weltmeister des Pizzabackens, Umberto Napolitano, lehrt dem neuen Team der Ristorante & Pizzeria Roma seine Kochkünste.



v. l. José Barreiro (Inhaber), Milena Lucca (Inhaberin) und Renzo Lucca (langjähriger Koch in der Pizzeria Roma)

Seit Anfang dieses Jahres freuen sich die Sendenhorster und die Menschen in der Region über die Neueröffnung der Ristorante & Pizzeria Roma in Sendenhorst. Die Inhaber José Barreiro und Milena Lucca zusammen mit dem langjährigen Koch des Restaurants, Renzo Lucca, bilden ein kulinarisch begeistertes und gastfreundliches Team.

FRISCH AUFGETISCHT

Oststraße 8

48324 Sendenhorst

»Wir legen sehr viel Wert auf frische Zutaten«, erzählt uns der Inhaber José Barreiro, der seit vielen Jahren in der Gastronomie tätig ist. »Die Karte haben wir verkleinert, dafür gibt es bei uns eine oft wechselnde Karte mit unseren

Empfehlungen, die eigene Kreationen und saisonale Gerichte anbietet.

MIT DEN GEHEIMNISSEN DES PIZZA-WELTMEISTERS

Um eine herausragende Pizza anbieten zu können, hat sich das Team der Pizzeria Roma den aktuellen Weltmeister des Pizzabackens, Umberto Napolitano, eingeladen, um mit seinem umfangreichen Wissen und seiner Erfahrung besondere Rezepturen zu verwenden, die Pizzen werden natürlich weiterhin im Steinofen gebacken.

Die Pizzavor- und zubereitung ist für Umberto eine liebevolle Kunst: Die Auswahl von Zutaten höchster Qualität, des passendsten Ofens, die richtige Teigtechnik sowie die Kunst des Belegens. Für die Zubereitung der echten italienischen Pizza braucht man ein tiefes Fachwissen der Zutaten der chemischen und physikalischen Prozesse, die die Teigvorbereitung und -garung beeinflussen.

CATERING & VERANSTALTUNGEN

»Wir bieten weiterhin ein Catering, auch in großem Umfang, an. Dazu wollen wir eigene Veranstaltungen organisieren, z.B. Weinseminare.

SAGEN SIE IHRE MEINUNG!

»Die Meinung unserer Kunden ist uns sehr, sehr wichtig, bitte sprechen Sie uns an!«, betont Renzo Lucca. »Wir möchten, dass sich unsere Kunden wohlfühlen und schöne Abende bei uns verbringen. Daher sind wir sehr dankbar für direkte Rückmeldungen.«



Foto oben:

Gruppenfoto

mit Umberto

Das neue Team der

Napolitano.

Pizzeria Roma



Gutscheine vom ehemaligen Inhaber der Pizzeria Roma, Antonio Perrone, können auch bei den aktuellen Inhabern eingelöst werden!

Valentinstag-Angebot Empfangs-Sekt, Vorspeisen-Teller, Herz-Nudeln gefüllt mit grünem Spargel und Garnelen Ristorante und Schokomousse auf Vanillespiegel Partyservice (auf Vorbestellung) 42,50 Euro Telefon 02526, 2858 Öffnungszeiten für 2 Personen Telefax 02526, 939840 12.00 - 14.30 Uhr Mail info@roma-sendenhorst.de 18.00 - 23.00 Uhr Web www.roma-sendenhorst.de ontags ist Ruhetag

Anzeige

Das alles und on noch viel mehr...

Ein Gedicht von Conny Hallmann

Dies wird kein Valentinsgedicht, ich finde dafür braucht's ein Datum nicht.

Denn für mich bist du alle Tage, das Salz in der Suppe, ganz ohne Frage.

Du bist mein Wagnis, welches gewinnt, wie Gold im Mund, wenn der Morgen beginnt.

Das süße Häubchen auf der Sahne, die Überraschung, von der ich nichts ahne.

Der Punkt auf dem »i«, mein A und mein O, mein Geschenk in Verpackung mit Schleife und so

Du bist der Stein in meinem Brett, die Wärmflasche in meinem Bett.

Sitzt mit mir immer in einem Boot, bist für mich Schimmelreiter in der Not.

Kühlst wie Salbe auf wunder Haut, bist die Seele, die meine Seele durchschaut.

Mein 6er im Lotto, die Sahne im Kaffee, die strahlende Sonne, das Glitzern im Schnee.

Meine Voraussicht, die sich selten nur irrt, meine stetige Hoffnung, die nicht so schnell stirbt.

Wie eine Sternschnuppe, die vom Himmel fällt, für mich bist du einfach das Beste der Welt.

Kosmetikstudio Luisa

👅 Gutscheine 🕳

für Valentinstag

Südstr. 4 I 48324 Sendenhorst Telefon: 02526 I 938070

LUISA SCHÄFER

Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

KOSMETIK | FUSSPFLEGE | NAGELMODELAGE







Groß- und Einzelhandel

Südstr. 15 a . Sendenhorst . Tel.: 02526 / 1418

Anzeige

stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 11 - KARNEVAL // STADTLAND

Seit über 60 Jahren feiert Wolbeck den ZiBo-

Gemeinsam laden sie ein, viel Farbe in den Straßenkarneval zu bringen. Seien Sie mit dabei und erleben einen großen Zug voller Fantasie und Überraschungen. Der Ziegenbocksmontag ist eine Veranstaltung mit Spaßgarantie. Auch nach dem Umzug ist noch lange nicht Schluss, im Festzelt wird ausgelassen bis spät in die Nacht

Hipp-Hipp! Meck-Meck!





Hippenmajorin Beate I. Fischer und Jugendhippenmajorin Kristin Steinbrede mit ihren Adiutanten

7iRoMo/

Wolfram

ALLE ZIBOMO TERMINE AUF EINEN BLICK:

- Sa, 04.02., 19.11 Uhr: Zickensitzung im Festzelt Wolbeck
- Fr. 17.02.. 19.30 Uhr: Hippenball im Ziegenstall
- Sa, 18.02., 14.11 Uhr: Heiterer Seniorenkarneval im Festzelt Wolbeck
- Sa. 18.02.. 18.11 Uhr: Jugendkarneval im Festzelt Wolbeck
- So, 19.02., 11.11 Uhr: Traditionelle Schlüsselübergabe am ehemaligen Amtsgebäude Am Steintor
- So, 19.02., 11.40 Uhr: Frühschoppen im Festzelt Wolbeck
- 10.49 Uhr: Kinderumzug Nikolaischule 14.11 Uhr: Karnevalsumzug im Zentrum 16 11 Uhr. Buntes Treiben im Festzelt

Der närrische **Bazillus**

KARNEVAL SENDENHORS

Galasitzung am 18. Feburar & Rosenmontagsumzug

Die ersten Auftritte des neuen Jahres haben die Karnevalisten um Prinz Peter III. (Wiggers) bereits hinter sich. Bei den Martinusschützen, bei den Schützen aus Albersloh, bei der Feuerwehr und auch bei den Janzbrüdern, überall hinterließen die Narren den närrischen Bazillus. Aber bis zum Aschermittwoch stehen auf dem Plan des närrischen Oberhauptes noch jede Menge weitere Termine.

GALASITZUNG

Einer der Höhepunkt ist hier sicherlich die eigene Galasitzung, die am 18. Februar im Sendenhorster Bürgerhaus stattfindet. Programmchefin Sabrina Pohlkamp hat ein abwechslungsreiches karnevalistisches Programm zusammengestrickt. Es wird an nichts fehlen, denn wie es bei der KG »Schön wär's« schon Tradition ist, bestehen auch genügend Möglichkeiten, das Tanzbein zu schwingen. Zu den Programmpunkten hält sich Sabrina Pohlkamp allerdings noch sehr geschlossen: »Es soll eine Überraschung werden«, so die Programmchefin.

DER KARTENVORVERKAUF FÜR DIE SITZUNG

2. Februar zwischen 18 und 19 Uhr im Sendenhorster Bürgerhaus. Die Karte kostet 15 €, KG Förderer zahlen 7,50 €. Zusätzlich können die Karten aber auch bei Paul Hankmann (phankmann@web.de) bestellt werden.



Nach der Galasitzung ist das närrische Oberhaupt samt Gefolge jeden Tag unterwegs. Auf dem Programm steht neben dem Auftritt bei den Kindergärten und Sponsoren auch die närrische Übernahme der Polarstation im Sendenhorster St. Josef Stift.

Mit dabei natürlich auch das neue Kinderprinzenpaar Liana Golenia und Luis Lackmann.

SCHLÜSSELÜBERGABE

Die Sendenhorster Narren laden natürlich auch wieder zur Schlüsselübergabe ein. Am 26. Februar wird Prinz Peter III. mit seinem Elferrat ab 12:11 Uhr die Schlüsselgewalt über das Rathaus erkämpfen. Sicher keine leichte Aufgabe, denn, wie schon gewohnt, ist Bürgermeister Berthold Streffing auf diesen Moment immer besonders gut vorbereitet.

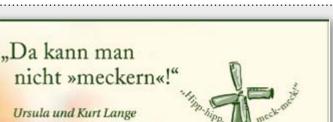
KARNEVAL // STADTLAND

ROSENMONTAGSUMSZUG

Aber auch für den Rosenmontagsumzug gibt es noch einiges zu organisieren. Es soll wieder ein toller närrischer Lindwurm werden, der sich am Rosenmontag durch die Starßen von Sendenhorst schlängelt. »Es besteht auch noch die Möglichkeit, an dem Zug teilzunehmen«, so Zugchef Franz Serwotke.

Anmeldeformulare befinden sich auf der Internetseite www.karneval-sendenhorst.de.

Am Rosenmontag startet um 11:11 Uhr der närrische Lindwurm durch die Stadt. An seinem Ende steht dann Straßenkarneval vom Feinsten. Auf dem Rathausplatz wird geschunkelt, gelacht und gesungen. Und um 16 Uhr wartet der jährliche Höhepunkt auf die Jecken. »Die Junx« werden die Narren auf dem Marktplatz noch einmal in närrische Hochstimmung versetzen.



Wolbecker Windmühle 15 b 48167 Münster-Wolbeck Telefon 0 25 06 / 30 21 60

Telefax 0 25 06 / 30 21 66

»ZUR MÜHLE« info@das-landhotel-zur-muehle.de

cosenmontags-Fete

OLB Bedachungen GmbH Dachdeckermeister Fassaden · Isolierungen · Bauklempnerei Wir wünschen allen Karnevalisten vergniigliche Stunden! Borsigstraße 2 · 48324 Sendenhorst Telefon 02526/1431 · Fax 3668



Anzeige

Anzeia

stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 13 -- 12 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin



KARNEVAL EVERSWINKEL

Närrische Zielgerade

Das Highlight: Karnevalsumzug am 26. Februar in Everswinkel

Nach den Karnevalssitzungen vom MGV/ BSHV und Kolping geht es auf die närrische Zielgerade. Am Donnerstag, 23.02.2017, wollen die Möhnen das Rathaus erobern und am Samstag, 25.02.2017, wird um 17 Uhr in der St. Magnus-Kirche eine Messe mit und für alle Karnevalisten gefeiert. Alle Besucher dieser Messe werden dazu eingeladen, in Karnevalskostümen zu erscheinen.

Highlight ist dann am Sonntag, 26.02.2017, der 42. Karnevalsumzug ab 14:11 Uhr.



Für Karnevalswagen ohne nötiges Zeugnis gibt es am 11.02.2017 auf dem Gelände der Firma Uennigmann, die Möglichkeit, sich mit der TÜV-Abnahme die Qualifikation für den närrischen Lindwurm zu sichern. Die EKG bittet hierzu um vorherige Anmeldung unter ekg-everswinkel@gmx.de. Der TÜV-Nord begutachtet die Karnevalswagen in technischer Hinsicht. Überprüft werden u. a. die Brems- und Beleuchtungsanlagen sowie die Aufbauten. Falls kein Wagenumbau stattfindet, ist der TÜV drei Jahre lang gültig.

Da die Organisatoren immer wieder feststellen müssen, dass viele Ordner nicht an den Rädern der Zugmaschinen mitlaufen, kam ihnen der Gedanke einer Vollverkleidung.

Leider stoßen sie auf viel Unverständnis der Zugteilnehmer, deshalb wird auf eine Vollverkleidung der Zugmaschinen verzichtet.

Diese Entscheidung war notwendig, um den Straßenkarneval nicht zu gefährden. Ein Zug ohne Teilnehmer kann nicht funktionieren. Sollten Vereine Ihre Zugmaschine trotzdem verkleiden, so kommt Ihnen die EKG entgegen, indem sie auf die Kaution verzichtet und die GEMA Gebühren übernimmt.

Der Karnevalszug setzt sich um 14:11 Uhr am Boschweg in Bewegung und rollt dann durchs

historische Viereck. Auf dem Magnusplatz wird in diesem Jahr zum fünften Mal eine Kinderbühne stehen, die ab 13:11 Uhr mit einem kleinen Programm die jüngsten Karnevalisten unterhält. Solomariechen Frieda Höft sowie eine ZiBoMo-Tanzgruppe aus Wolbeck werden das Publikum anheizen. Ein DJ wird dort mit Karnevalsmusik die Jecken in Stimmung bringen, und Marcel Veltmann wird den Umzug moderieren.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Polizei, Kreisjugendamt, Ordnungsamt der Gemeinde Everswinkel und der EKG wird fortgesetzt. Unter dem Motto »Keine Kurzen für Kurze« möchte die EKG auf das Problem Alkohol unter Jugendlichen aufmerksam machen. Die Polizei wird zusammen mit dem Ordnungsamt Kontrollen durchführen.

Am Veilchen-Dienstag findet um 19:30 Uhr das traditionelle Fischessen im Gasthof Arning statt. Für alle, die keinen Fisch mögen, wird ein alternatives Gericht angeboten. An diesem Abend wird ein Videofilm vom Karnevalsumzug gezeigt. Abschließend wird der Karnevalsfutzi verbrannt.

Die Everswinkeler Karnevals-Gesellschaft Fünfte Jahreszeit e. V. freut sich mit allen jecken Bürgern, auf einen tollen Karnevalsumzug am 26. Februar 2017 in Everswinkel.



Gruppen, die Interesse haben, am Karnevalsumzug teilzunehmen, können sich gerne melden unter: ekg-everswinkel@gmx.de. Ihnen wird dann ein Anmeldeformular

KARNEVAL HOETMAR

Bundesgolddorf feiert Karneval!

17. Hoetmarer Karnevalsumzug am Tulpensonntag

Mitte der 90er Jahre reifte auch bei der Hoetmarer Bevölkerung der Wunsch nach einem Karnevalsumzug. Im Jahr 2000 war es dann soweit, die Idee gedeihte, und der erste offizielle Umzug fand statt. Am Anfang klein gestartet, erfreute sich der Hoetmarer Karnevalsumzug immer größerer Begeisterung.

Viele hunderte Besucher kommen jährlich zum Karnevalsumzug nach Hoetmar. Sie freuen sich an diesem kleinen, aber feinen Umzug, der besonders für Kinder ein Erlebnis ist. Auch in diesem Jahr startet der 17. Hoetmarer Karnevalsumzug am Tulpensonntag (26. Februar) um 11.11 Uhr und wird wieder alle Närrinnen und Narren an den Straßen von Hoetmar begeistern. Im Anschluss wird zum Programm und Musik ins Festzelt am Sportplatz eingeladen.

Seit dem Jahr 2002 wird das närrische Treiben in Hoetmar zusätzlich mit einer Tollität gekrönt. In dieser Session ist es Daniel I. (Dorgeist) »von Musikhit und Rasenschnitt« und der Elferrat der »Interessengemeinschaft Fasching« (IGF). Standesgemäß für einen Bundesgolddorf-Prinzen ist das Kostüm natürlich in Gold- und Schwarz-Tönen gehalten, und auf der Brust ist ein großes Hoetmar-Wappen aufgenäht. Auch die Kostüme des Elferrats sind ganz bewusst goldig.

Angela Esser

Pferde · Hunde · Katzen · Rinder

Tierhellpraxis • Wettendorf 5a

48351 Everswinkel-Alverskirchen

Telefon/Telefax 0 25 82 . 99 14 404

Tierheilpraktikerin für

Mobil 0171.74 37 425

www.angela-esser.de

Foto oben: Prinz Daniel I. (Dorgeist) »von Musikhit und Rasenschnitt« und der Elferrat der »Interessensgemeinschaft Fasching« (IGF)

KARNEVAL // STADTLAND





PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

- 14 - www.stadtlandmagazin.de

Physiotherapie

- Manuelle Therapie
- Kinder & Säuglingstherapie nach Vojta
- · FDM (Fascien-Distorsions-Modell)
- Lymphdrainage
- · Matrix Therapie

tzl - Therapiezentrum Lischka • Grothues 27 • 48351 Everswinkel

Fon 0 25 82 / 66 98 694 • Fax 0 25 82 / 66 98 693 • info@physiotherapie-lischka.de

Cranio-Mandibulăre Orthopädie · Zur Behandlung bei Schnarchen, Schwindel, Migräne und Tinnitus CMD (Kiefergelenksdysfunktion) Kopfschmerzen Gesichtsschmerzen

stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 15 stadtland magazin



Mach mit!

Regina Hermsen und Nicole Müller von

der Buchhandlung Buchfink in Wolbeck stellen uns jeden Monat ein besonderes Buch für die Verlosung zur Verfügung. Viel Spaß beim Beantworten der Gewinnspiel-Frage und viel Glück beim Gewinnen!

»UNSERE WUNDERBAREN JAHRE«

Wie wir wurden, was wir sind: Der große Roman der D-Mark und der Bundesrepublik – eine bewegende Familiengeschichte von Bestseller-Autor Peter Prange, in der die gesamte Nachkriegszeit bis zur Gegenwart lebendig wird.

Es ist der 20. Juni 1948. Das neue Geld ist da – die D-Mark. 40 DM »Kopfgeld« gibt es für jeden. Für die drei so verschiedenen Schwestern Ruth, Ulla und Gundel, Töchter des geachteten Fabrikanten Wolf in Altena. Für Tommy, den charmanten Improvisateur, für den ehrgeizigen Jung-Kaufmann Benno, für Bernd, dem Sicherheit das Wichtigste ist. Was werden die sechs Freunde mit ihrem Geld beginnen? Welche Träume und Hoffnungen wollen sie damit verwirklichen? Authentisch, spannend und detailreich ist der Roman »Unsere wunderbaren Jahre« von Bestseller-Autor Peter Prange ein Spiegel unserer Biographien.



DER AUTOR: PETER PRANGE

Peter Prange wurde 1955 in Altena im Sauerland geboren. Er promovierte nach seinem Studium der Romanistik, Germanistik und Philosophie in Göttingen, Perugia, Paris und Tübingen. Bekannt wurde

er mit den Historienromanen »Das Bernstein-Amulett« und der Weltenbauer-Trilogie. Er schreibt auch Sach- und Drehbücher. Seine Bücher wurden insgesamt in 19 Sprachen übersetzt und haben eine Gesamtauflage von über 2,5 Mio. Exemplaren. In Tübingen lebt er mit seiner Frau und der gemeinsamen Tochter als freier Schriftsteller.

VERLOSUNG: JEDEN MONAT EIN BUCH VON DER BUCHHANDLUNG BUCHFINK IN WOLBECK

BUCH-GEWINN IN DIESEM MONAT: »UNSERE WUNDERBAREN JAHRE«

Autor: Peter Prange | Genre: Roman | Verlag: S. Fischer / Scherz Verlag





GEWINNSPIEL-FRAGE: WAS IST FÜR BERND DAS WICHTIGSTE?

Wer die Antwort weiß, schickt uns bitte bis zum 10.02.2017 eine E-Mail oder eine Postkarte mit Antwort, Namen und Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse! Die Redaktions-Adresse finden Sie im Impressum auf Seite 31.



Die Leseratte zu Besuch in der Redaktion.

WIR FÖRDERN DAS LESEN: DAS STADTLAND MAGAZIN UND DAS VERSICHERUNGSBÜRO GESCHERMANN & SCHUMANN

»DAS MAGISCHE BAUMHAUS – IM REICH DES TIGERS« DIE GESCHICHTE

Mitten im indischen Urwald sind Philipp und Anne mit dem magischen Baumhaus angekommen. Umgeben von wilden Affen, Elefanten und bunten Vögeln machen sich die Geschwister auf in ein neues Abenteuer. Doch auf ihrem Weg durch den Dschungel blicken die beiden plötzlich in zwei funkelnde Augen ...

Komm mit auf die Reise im magischen Baumhaus! Rätselhafte Abenteuer in fremden Welten und längst vergangenen Zeiten erwarten dich auch in den nächsten Bänden.

Die beliebte Kinderbuch-Reihe von Bestsellerautorin Mary Pope Osborne! Die Geschwister Anne und Philipp reisen mit dem magischen Baumhaus durch die Zeit. Sie erleben spannende Abenteuer, entdecken ferne Länder und lernen viele berühmte Persönlichkeiten kennen.



DIE AUTORIN: MARY POPE OSBORNE

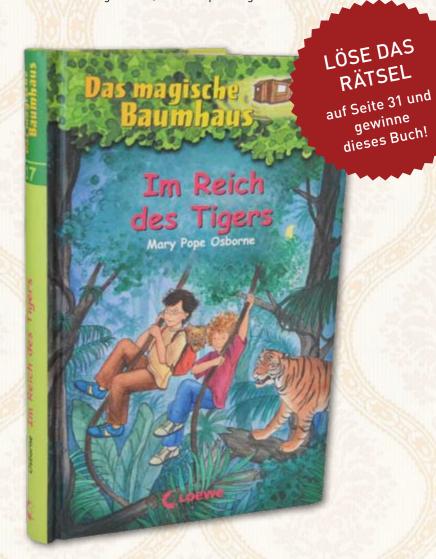
Mary Pope Osborne ist eine beliebte Kinderbuchautorin, die großen Erfolg mit ihrer Reihe »Das magische Baumhaus« erlangte. Geboren wurde sie 1949 in Oklahoma und lebt

heute mit ihrem Mann in Connecticut.

VERLOSUNG: JEDEN MONAT EIN KINDERBUCH

BUCH-GEWINN IN DIESEM MONAT: »DAS MAGISCHE BAUMHAUS — IM REICH DES TIGERS«

Autorin: Mary Pope Osborne Verlag: Loewe | Altersempfehlung: 8 – 10 Jahre





Buchhandlung Buchfink

Offnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr | Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Kompetente Beratung, persönliche Empfehlungen, durchgehende Öffnungszeiten, Geschenkideen, wechselnde kulturelle Veranstaltungen, Autorenlesungen, Austausch mit Buchfreunden, Online-Lieferservice

Buchfink GbR - Nicole Müller & Regina Hermsen - Münsterstraße 11 - 48167 Münster Telefon: 02506/3027764 - Mail: info@buchfink-buchhandlung.de



Praxis für Legasthenie- und Dyskalkulie-Training Logopädie

Britta Maus Dipl. Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin (EÖDL)

Roswitha Dehn Logopädin

stadtland magazin

Jetzt auch Logopädie!

> Nordstr. 21 48324 Sendenhorst

0 25 26 / 93 93 353 dyskalkulie-praxis@t-online.de www.dyskalkulie-training.com ANETTE KREYSERN RAUMGESTALTUNG

GARDINEN- UND POLSTERWERKSTATT

WEST II 9A • 48324 ALBERSLOH T 02535-931517 • M 0171-9527051

Anzeige

An



WEST KANADA

Für viele ein Kindertraum: Auswandern nach Kanada.

Für viele ein Kindertraum: Auswandern nach Kanada. Die unendlichen Weiten, den würzigen Geruch der dichten Tannenwälder, die Gastfreundschaft der Einheimischen am eigenen Leib erleben.



Das zweitgrößte Land der Erde bietet zwischen Atlantik und Pazifik viel Platz für grandiose Landschaften, tiefblaue Seen und Stille. In vielen Regionen wie den bildschönen Rocky Mountains kann man kilometerweit fahren, ohne einer Menschenseele zu begegnen. Dafür trifft man auf eine reiche Tierwelt wie Biber, Luchse, Karibus, Elche oder Braunbären, die in den fischreichen Flüssen nach Lachsen angeln. Ein Farbenrausch sondergleichen findet jedes Jahr im Herbst statt, wenn sich während des Indian Summer die zahlreichen Laubwälder in allen Schattierungen von goldgelb über orange bis dunkelrot verfärben. Besonders schön leuchtet der Ahorn, der seit 1965 die Nationalflagge Kanadas als Symbol der Einheit ziert.

Fast überall in Kanada werden die verschiedensten Ausflüge angeboten, bei denen man die Landschaft kennen lernen und sich mit der Natur verbunden fühlen kann, egal ob zu Lande, zu Wasser oder in der Luft. Beliebt sind zum Beispiel mehrtägige Kajakfahrten. Doch man kann das Land auch auf weniger aufwändige Arten erkunden, etwa bei Wanderungen oder auf Fahrradtouren, die ebenfalls vielerorts organisiert werden. Sportangler fühlen sich an den fischreichen Gewässern wie im Paradies, und an manchen Stränden von British Columbia kann man im Sommer verschiedene Wassersportarten wie Surfen oder Jetski ausprobieren. Daneben hat man reichlich Gelegenheit, sich in den »klassischen« Sportarten zu üben wie etwa Golf, Tennis

Doch die unberührte Schönheit der Natur ist nur ein Aspekt der Faszination Kanada. Die andere Seite gehört den modernen Großstädten, die mit einem überwältigenden Kultur- und Freizeitangebot begeistern. Die quirlige Metropole Vancouver im Westen zählt ohne Zweifel zu den besten Städten der Welt, um abwechslungsreiche Tage und aufregende Abende zu erleben.

Nicht zu vergessen natürlich den Wintersport, der auf den erstklassigen Skipisten der Rocky Mountains oder der Coast Mountains zum besonderen Vergnügen wird. Lake Louise, Jasper und Whistler gehören zu den bekanntesten Namen. Ein besonderes Highlight für Tiefschneefans ist eine Heliskiing-Tour, bei der man in unberührten Pulverschnee eintauchen darf.



UNSER REISETIPP:

DERTOUR, Mietwagenrundreise »Bären, Wale & Vancouver Island« 7 Tage ab 665 Euro pro Person

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Team vom Sendenhorster Reisebüro Gerhardt



Tolle Ideen für die schönste Zeit im Jahr

KANADA - MIETWAGENREISE Bären, Wale & Vancouver Island

Sie haben die Wahl: Erkunden Sie die tiefgrünen Wälder, die majestätischen Berge und die wilde Küste per Mietwagen oder Flugzeug! 6 Nächte in Hotels, 3-stündige Bärenbeobachtungstour in Whistler (englischsprachig), Fährfahrten Vancouver Island. individuelles Roadbook mit den Reiseunterlagen

Pro Pers. im DZ ab € 665

Information und Buchung: SENDENHORSTER 👽 REISEBÜRO GERHARDT



Verabreden Sie sich doch mal zum Kochen, oder überraschen Sie Ihre Gäste mit einem Kochabend, und lassen Sie sich von außergewöhnlichen Aromen und neuen Rezepten aus dem Morgenland verzaubern. Jeder Kochabend ist für jeden Teilnehmer ein türkischorientalisches und kommunikatives Erlebnis. Ob Anfänger am Herd oder talentierter Hobbykoch, es ist für jeden etwas dabei. Wir vom stadtland magazin haben es ausprobiert und waren mehr als begeistert.

Freundinnen einen Abend zusammen?

MEHTAPS KOCHEVENT

die Kochkünste

Kocherlebnis in Ihrer eigenen Küche

Sie haben gute

Laune, Neugierde

aufs Kochen, Sie

möchten gerne

mal etwas anderes

zu Hause erleben und

verbringen gerne mit Ihren

Erlernen Sie

des Orients

Ein türkisch-orientalisches

So wird Ihr Abend für Sie unvergesslich

Die Menüauswahl treffen Sie mit Mehtap gemeinsam und nennen ihr Ihren Wunschtermin und die Anzahl der Gäste. Auch für Vegetarier und Veganer gibt es eine große Menüauswahl. Anschließend bespricht die begeisterte Köchin mit Ihnen den Ablauf des Abends. Am Tag des Kochevents bringt sie alle Zutaten, das benötigte Equipment und die Rezeptmappen mit. Die Länge des Kochkurses beträgt etwa 2-3 Stunden (nach Absprache auch weniger). Sie, als Gastgeber, besorgen lediglich Getränke und decken den Tisch.

Das Team vom stadtland magazin ist fasziniert von der türkischorientalischen Küche

Fotos oben: Mehtap gibt Hilfestellung bei der Zubereitung der Zigarren-Böreks.



4 – 6 Teilnehmer: p. P. 25 Euro ab 7 Teilnehmer: p. P. 23 Euro Für den Gastgeber kostenfrei!



KOCHEN & BACKEN // STADTLAND





Weststraße 6 · 48324 Sendenhorst Tel 02526 - 9380945 • Fax 02526 - 9380947

info@sendenhorster-reisebuero.de www.sendenhorster-reisebuero.de

Holen Sie sich Ghr Kochevent nach Hause

Mehtaps Kochevent

EIN TÜRKISCH-ORIENTALISCHES KOCHERLEBNIS IN IHRER EIGENEN KÜCHE

MEHTAP GÜLDOGAN

59302 OELDE Tel. 0176, 23813130



FACEBOOK: MEHTAPS KOCHEVENTS



Es ist wieder soweit, die Zeit der Jecken und Karnevalslustigen hat ihren Höhepunkt erlangt. Denn auch im neuen Jahr 2017 lassen wir es uns nicht nehmen, mal so richtig ausgelassen in bunten, lustigen Kostümen den Karneval zu feiern. Und was ist wohl das Wichtigste in der fünften Jahreszeit? Das Kostüm natürlich! Endlich kann man mal in die Rolle schlüpfen, die man von Kindheit an gerne wäre: eine Prinzessin oder ein Superheld...

Karneval lässt die Gesellschaft zusammenkommen und gemeinsam Spaß haben. Sowohl Kinder als auch Erwachsene empfinden dieses Fest als sehenswert!

Die Kostüme werden von Jahr zu Jahr immer ausgefallener und verrückter. Jedes Jahr muss es etwas Neues sein, denn so auszusehen wie im letzten Jahr möchte keiner. Einige Laufgruppen der Umzüge nähen ihre Kostüme sogar selbst, um sicher zu gehen, dass sie einzigartig sind. Alles für diese eine, sehr bunte Zeit im Jahr. Es gibt unzählig verschiedene Möglichkeiten, sich zu verkleiden. Die beliebtesten Themen sind oftmals Märchenfiguren oder zahlreiche Tiere wie Tiger, Katzen, Marienkäfer oder Bienen, aber auch Fabelwesen sind nicht selten zu sehen.

Viele malen sich auch einfach etwas ins Gesicht oder greifen zur Maske. Nur leider verwechseln manche den Karneval dann ein wenig mit Halloween und setzen sich gruselige statt witzige oder schöne Masken auf, um die Leute zu erschrecken und ihnen Angst einzujagen – und das mit Erfolg!

Ähnlich ist es mit der Verkleidung als Clown. Durch fast tägliche Meldungen im vergangenen Herbst über Angriffe, Verletzte oder Menschen, die Angst haben, sind die Clowns nun auch alles andere als »lustig« oder »jeck«. Viele finden Clowns dadurch eher ätzend, und das typische

Clownsbild hat sich verändert. Die meisten fürchten sich dank der Medien schon bei dem Anblick eines Clowns und der Vorstellung, wie er mit einer Kettensäge oder einer anderen Waffe in der Hand hinter ihnen herrennt.

Zahlreiche Kaufhäuser verkauften daher zur Halloweenzeit und auch zum Start des Kölner Karnevals keine der besagten Clownskostüme und -masken. Und an diesem Punkt möchten wir daran erinnern, dass niemand einem »Horrorclown« begegnen möchte. Wenn Ihr Euch also als Clown verkleiden wollt, dann lasst die Waffe weg und bleibt beim typischen Clown mit der roten Nase und dem lustigen Outfit.

Bis zum 28. Februar wird nun ausgelassen gefeiert, denn ab Aschermittwoch beginnt die sechswöchige Fastenzeit, und bis dahin wünschen wir allen lustige und spaßige Karnevalstage, mit guten Erinnerungen und vielen Süßigkeiten in der Tasche!

blcome blcome

Das Team der Landfleischerei Plieth

WURST & FLEISCH

Frisch auf den Tisch

Die Fleischerei Plieth in Wolbeck bietet

Ihnen hochwertige Fleisch- und Wurst-

waren aus eigener Herstellung, einen

hervorragenden Partyservice sowie einen leckeren und günstigen Mittagstisch.

Gleich beim Betreten des großräumigen Ladenlokals der Fleischerei Plieth in Wolbeck bemerkten wir die angenehme Atmosphäre. An der Theke wird uns ein breites Angebot aus unterschiedlichen Wurst- und Fleischwaren geboten. »Von der Frischwurst über den Parmaschinken und dem Braten machen wir alles selbst«, betont Inhaber und Fleischermeister Walter Plieth. »Das macht etwa 40 – 50 % unserer angebotenen Waren aus.« Darunter finden sich auch besondere Spezialitäten wie etwa das von Fleischkennern geschätzte »Dry Aged Rindfleisch«, welches zwei bis drei Monate gelagert wird und durch das aufwendige Herstellungsverfahren einen besonders

zarten und aromatischen Geschmack ausbildet. Außerdem führt die Fleischerei viele Produkte für Allergiker, etwa mit Naturgewürzen sowie zuckerfreie Produkte.

»Unsere Wurst- und Fleischwaren erhalten Sie auch im Hofladen des Erdbeer- und Spargelhofs »Lütke Zutelgte« in Telgte, den wir mit unseren Produkten beliefern. Außerdem arbeiten wir mit dem Vieh- und Fleischhandel Wöstmann in Warendorf-Milte zusammen.«

Neben den Fleisch- und Wurstwaren hat die Fleischerei auch eine kleine Käsetheke und bietet weitere hochwertige Produkte an: Von belegten Brötchen über Honig, Roestbar- oder Fika-Kaffee, Eier, Milch, Pasteten bis hin zu Wein. Auf Wunsch stellen Ihnen die freundlichen MitarbeiterInnen auch einen individuellen Präsentkorb zusammen.

MITTAGSTISCH

Der leckere und preisgünstige Mittagstisch wechselt täglich. Zu den Fleisch- oder Fischgerichten gibt es jeweils Beilagen nach Wahl, wie z.B. Bratkartoffeln und frischen Salat.

Den aktuellen Mittagstisch finden Sie auf der Website www.landfleischerei-plieth.de.

Ein kleiner Überblick:

- Mo, Di, Mi: Geflügel- u. weitere Fleischspezialitäten
- Do: Schnitzeltag
- Fr: Fischtag + Eintopf des Tages

PARTYSERVICE

Der Partyservice erfreut sich großer Beliebtheit. So können Sie hier ein Catering für kleine und große Feiern sowie Firmen-Events buchen. »Wir sind immer nah am Kunden«, erzählt uns Walter Plieth. »Wenn jemand etwa ein Spanferkel bucht, braten wir es geme vor Ort und schneiden es dort vor den Augen der Gäste auseinander.« Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung Ihres Party-Caterings, um von dem tollen Angebot profitieren zu können.

GENUSS // STADTLAND



Fleischermeister Walter Plieth grillt für Sie gerne auf Ihrer nächsten Feier!

WEITERE FILIALE IN GREMMENDORF!

Am 26. Januar eröffnete eine zusätzliche Filiale der Fleischerei Plieth in Münster-Gremmendorf, Albersloher Weg 445, innerhalb des »nah&gut« Supermarktes, Inhaber Jenabzadeh. Dort finden Sie Fleisch-, Wurst- und Käsewaren. Einen Mittagstisch gibt es hier jedoch nicht.



48167 Münster · Hiltruper Straße 22 Tel. + Fax: 0 25 06 / 8 59 35 Mobil: 0175 / 9 02 15 21 E-Mail: info@landfleischerei-plieth.de www.landfleischerei-plieth.de







Dienstag 15-18 Uhr Freitag 9-18 Uhr Samstag 9-13 Uhr

Öffnungszeiten:

Automatenverkauf 24 Stunden täglich und an 365 Tagen im Jahr!

Anzeige

Anzeige

HAUS & GARTEN // STADTLAND

FEUERTONNEN MANUFAKTUR BRENNWERK OWL

Propangasflaschen & Romantik

Handgefertigte Feuertonnen, auch mit Ihrem Wunschmotiv.

Wer würde schon alte Propangasflaschen zur Verschönerung in den Garten stellen? Vielleicht bald Sie Zuhause - wenn Sie bemerken, dass diese besonderen Feuertonnen auf den Bildern aus alten Propangasflaschen gefertigt sind. Jonas Jungmann und Christian Manca, Inhaber der Feuertonnenmanufaktur »Brennwerk OWL«, freuen sich über die Beliebtheit ihrer Werke: »Am Anfang, vor ca. 2 Jahren, haben wir gedacht, wir würden fünf oder sechs pro Monat nebenbei mitmachen. In den letzten 12 Monaten haben wir aber schon 400 Feuertonnen gefertigt.« Die Motiv-Vielfalt ist groß: Salamander, Masken, Bäume, Schriftzüge, Logos... Es gibt auch die Möglichkeit, ein Wunschmotiv einarbeiten zu lassen. Wenn das Feuer dann die Motive zum Leuchten bringt, kommt eine zauberhafte Stimmung auf.

Die beiden Feuertonnen-Macher fertigen die Stücke in Steinhagen (NRW), beliefern aber in viele Regionen, etwa innerhalb Deutschlands, in die Schweiz, nach Österreich oder Luxemburg.

Im Onlineshop ihrer Website www.brennwerk-owl.de kann man alle vorhandenen Motive leicht auswählen oder ein eigenes Motiv anfragen.

Die beiden Designer stellen mittlerweile nicht nur in der Region aus, sondern z.B. auch auf privaten Märkten in Trier und auf Schloss Wolfenbüttel. Im Zoo Münster haben sie für die Veranstaltung »Nachts im Zoo – Tiere, Lichter, Zauber« 15 Feuertonnen samt LED-Licht bereitgestellt. Figuren von Giraffen, Gorillas und anderen Tieren leuchteten zu diesem Anlass.

Qualität, Kreativität, Verarbeitung und Termintreue sind für Jonas Jungmann und Christian Manca für die Herstellung ihrer Feuertonnen besonders wichtig, ihre langjährige Berufserfahrung in der Metallbranche ist ihnen von Nutzen gewesen. »Wir haben uns das Element Feuer zu eigen gemacht, um unseren Kunden ein perfektes Produkt anbieten zu können.«



GROSSE FEUERTONNE

Je nach Motiv: zwischen 230 € und 300€.

Optional: Ascheklappe dazu: zusätzliche 60€
Mit Wunschmotiv: ab 330 €
Versand innerhalb Deutschlands (Festland) 30 €
Versand nach Luxemburg 40€
Versand nach Österreich 50 €
Versand in die Schweiz 60€

KLEINE FEUERTONNE

Alle Motive: 170€ Mit Wunschmotiv: ab 200 € Versand in Deutschland (Festland) 20 € Versand nach Luxemburg 25 € Versand nach Österreich 30 € Versand in die Schweiz 40 €





NEUERÖFFNUNG PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS MATTHIAS OEDING

Klassische und alternative Heilmethoden kombiniert

Ein Interview mit Physio- und Manualtherapeut Matthias Oeding über seinen Werdegang und seine neue Physiotherapie-Praxis in Drensteinfurt

Herr Oeding, erzählen Sie uns etwas über Ihren Werdegang?

Ich bin seit 1991 als Physiotherapeut tätig und habe nach Abschluss meines Anerkennungsjahres an der WWU Münster in der Thorax-Herz-Gefäßchirurgie bei Herrn Prof. Dr. Scheldt die stellvertretende Leitung übernehmen dürfen.

In diesem Zeitraum habe ich, neben meiner Tätigkeit als Physiotherapeut, manch freie Zeit in der funktionellen Orthopädie bei Herrn Prof. Güth verbracht und mich in der Bibliothek der Uni-Klinik für »Anatomie in vivo« nach Dos Winkel einarbeiten können.

Der Wunsch, dem Tätigkeitsfeld der Orthopädie

zu folgen, hat mich 1993 zum Wechsel in die Praxis für Physiotherapie Ulli Gäher bewegt, in der ich 2 Jahre mit Freude tätig war.

Sie verbinden alternative Heilmethoden mit klassischer Medizin. Wie kamen Sie dazu?

Ich habe mich mit meinem besten Freund für drei Monate nach Indien zu einer Reise aufgemacht, das war im Jahr 1995. Dort wollte ich das Land erleben, aber auch Einblicke in die alternativen Heilmethoden gewinnen.

Bereichert von den Erlebnissen dort, habe ich mich entschieden, die klassische Medizin mit den Werten der asiatischen Lebensweise zu verbinden.

Später haben Sie sich weiter spezialisiert. Was genau hat Sie interessiert?

Meinen Focus habe ich später auf die funktionelle manuelle Untersuchung der Wirbelsäule und Gelenke gelegt, von 1995 – 2001. Dies konnte ich auf besondere und nachhaltige Art und Weise bei Herrn Louwrens van den Bos in Münster erlemen.

In dieser Zeit habe ich mein Fachwissen durch verschiedene Fortbildungen erweitert.

Seit 2001 war ich dann Fachleiter der Praxis L. van den Bos, Drensteinfurt. Auch in dieser Zeit habe ich stets mein Behandlungsspektrum durch diverse Fortbildungen ausgebaut.

Jetzt haben Sie sich in Drensteinfurt selbstständig gemacht...

Ja, ich bin stolz, Menschen in meinen eigenen

Das Praxis-Team: Matthias Oeding (Inhaber, Physio- und Manualtherapeut), Nina Lohmann

GESUNDHEIT // STADTLAND

Physio- und Manualtherapeuti, Nina Lonmann (Physio- und Manualtherapeutin), Nicola Karrasch (Physio- und Manualtherapeutin) und Nicole Groll (Rezeption)

......

Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Sie finden diese in Drensteinfurt, Kurze Straße 2.

Haben Sie eine Praxis-Philosophie? Wie arbeiten Sie?

Meine geschätzten Mitarbeiterinnen und ich nehmen jeden Menschen als individuellen Charakter bei uns auf und erheben eine umfangreiche Analyse des Beschwerdebildes. Nach der Anamnese findet eine gründliche körperliche Untersuchung in Anlehnung der ärztlichen Verordnung statt. Danach erarbeiten wir für Sie ein individuelles Behandlungskonzept aus unserem breiten Spektrum der physiotherapeutischen und alternativen Heilmethoden.

Der enge Kontakt zu den Ärzten aus allen medizinischen Fachbereichen soll den Erfolg unserer Zusammenarbeit sichern.

brennwerk OWL

Brennwerk - OWL Inh. Jonas Jungmann Inh. Christian Manca Waldbadstraße 12

33803 Steinhagen

Tel.: 05204 8780585 Fax: 05204 6890 Mobil: 0173 5173980 info@brennwerk-owl.de



WWW.BRENNWERK-OWL.DE

Matthias Oeding
Physiotherapie

Kurze Straße 2 48317 Drensteinfurt 02508/3820290



infa@mo-physio. mo-physio.de

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Neurologie
- PNF / Bobath
- Kieferbehandlung

- Cymphdrainage
- Massage / Fango
- Medi-taping
- Cranio-Sacrale Th
- UVM

Anzeige

- 22 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin stadtland magazin www.stadtlandmagazin.de - 23 -

BAUTROCKNUNG, HEIZUNG, SANITÄR, ROHRREINIGUNG

Kompetenz aus einer Hand

Bei der Firma Ludger Haverkamp für Bautrocknung, Heizung, Sanitär, und Rohrreinigung in Sendenhorst erhalten Sie fachkundige Hilfe für alle Ihre Fragen rund ums Thema.

Ludger Haverkamp, Inhaber des Unternehmens, blickt auf einen reichen Erfahrungsschatz von über 33 Jahren Tätigkeit im Bereich Heizung und Sanitär zurück. Zusammen mit zwei Monteuren und einem Auszubildenden hat er schon die vielfältigsten Aufgabenbereiche gelöst.

Seit November 2016 verstärkt auch Stefan Haverkamp, Sohn des Inhabers, tatkräftig das Team. Er hat vor kurzem seine Meisterprüfung zum Installateur- und Heizungsbauer abgeschlossen.





Schutz vor überfluteten Kellerräumen:

Kellerabläufe und Rückstauverschlüsse Drehfix® Staufix® und Pumpfix®

NEU DEFINIERT

Rückstauschutz

durch Überschwemmungen und Rückstau treten durch die Klimaveränderungen heute öfter und stärker auf. Von plötzlichen, sintflutartigen Regenfällen, vor allem in den Sommermonaten, sind viele Hausbesitzer betroffen und überfordert. Dass sich die vielen Millionen deutschen Hausbesitzer vor den Rückstauschäden aber

nachhaltig schützen

Rohrbruchortung • Gebäudetrocknung

Dieselstraße 10 · 48324 Sendenhorst

E-Mail: LHaverkamp@t-online.de

Tel.: 02526 755 • Fax: 02526 2657

Kanal - Dichtheitsprüfung

können und auch müssen, ist ihnen selbst und vielen Bauherren nicht bewusst. Kommunen und Versicherungen fordern

SICHERHEIT

Estrich-, Dämmschicht- und Wandtrocknung Schäden am Haus DIE LÖSUNG FÜR IHRE ROHRE Rohrreinigung

Gewerblich oder privat - die Firma Ludger Haverkamp ist spezialisiert auf videodokumentierte Kanaluntersuchungen mit einem Leistungsumfang, der auch Ausfräsungen bei Wurzel- und Geästablagerungen mit einschließt. Rohrreinigungsarbeiten führen sie natürlich unter Einsatz modernster Technik durch

Die Einsicht von Kanälen und Schächten ist

Defekte an der Abwasserleitung



diese Umbau-Maßnahmen. Hier berät Sie gerne die Firma Haverkamp zu einem sicheren Umbau mit dem Thema Rückstau. Die Firma Haverkamp arbeitet mit dem Hersteller »Kessel« zusammen.

AUFGESPÜRT – HIER KANN NICHTS ÜBERSEHEN WERDEN.

Rohrbruchortung

Auch kleinere Leckagen, z.B. an Fußbodenheizungen, Heizungsrohren und Warmwasserleitungen können mithilfe einer Infrarot Wärmebildaufnahme gefunden werden.

BAUTROCKNUNG

Nach Wasserschäden, Rohrbrüchen etc. gibt die Firma Haverkamp dem Schimmel keine Chance. Vor allem die schadenmindernde Trocknung ist ein wichtiger Schritt, um einen Wasserschaden schnell und kostengünstig ohne weitere Folgeschäden zu beseitigen.

Mit Videoaufzeichnung Defekte aufdecken

ohne Kamera schwer durchzuführen. Durch

Anzeige

Videoaufnahmen können die Problemstellen genau unter die Lupe genommen werden. Für eine Dokumentation der Rohrleitungen führt das erfahrene Team eine Kamera durch die Abwasserleitung. Sie stellen fest und halten diese auf Video fest. Defekte Rohre, verklemmte Rollringe, Brüche und Versackungen und viele weitere Schäden an Leitungen können auf diese Weise genau geortet werden.

BERATUNG, PLANUNG, UMSETZUNG Heizung

Jedem Hausbesitzer wird eine jährliche Durchführung einer Heizungswartung empfohlen. Die Firma Haverkamp führt Wartungen bei allen gängigen Heizungs-Herstellern durch.

MODERNISIERUNGEN & **SPEZIALANFERTIGUNGEN**

Sanitärinstallation

Im Sanitärbereich werden folgende Leistungen angeboten: die komplette Gas- und Wasserinstallation, Reparatur, Modernisierung von Sanitäranlagen, Badmodernisierung, barrierefreies Badsystem, Spezialanfertigungen, optische Verschönerung des Badezimmers nach individuellen Vorstellungen etc.



Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik www.zeitzustarten.de

Anzeige



Boeing 737 fliegen?

Im Flugsimulator-MS in Telgte übernehmen Sie selbst das Steuer im Cockpit.

Von vielen ein Kindheitstraum: Einmal im Cockpit eines Flugzeugs sitzen und die Maschine selbst steuern. Genau dieses Gefühl bekommen Sie im Flugsimulator-MS in Telgte, und Sie werden verblüfft sein, wie realistisch sich der Flug anfühlt.

Der »Flugsimulator-MS« ist ein »Fix Base« Boeing 737-800 Simulator, d. h., er steht fest am Boden und bewegt sich nicht. Er erfüllt



Anforderungen für einen FNPT-II MCC Simulator, der Simulator, der für »Flight and Navigation Procedures Trainer Type II Multi-Crew Co-Operation« genutzt werden kann. Flugsimulator-MS ist mit einem 220° Sichtsys-

tem und drei Beamern in Full HD Auflösung ausgestattet. Dadurch ist es möglich, dass eine komplette Rundumsicht aus den Fenstern dargestellt werden kann. Die Einzelteile des Simulators sind keine Originalteile, sondern Nachbauten. Anders als bei anderen Anbietern ist kein Panel als Dummy ausgelegt. Das Team legt währenddessen großen Wert darauf, dass alle Bauteile dem Original sehr nahe kommen und sind normalerweise durch den detaillreichen Nachbau kaum vom Original zu unterscheiden. Die Maße wurden 1:1 aus dem echten Cockpit übernommen.

FLUGANGST BEWÄLTIGEN

Haben Sie Flugangst oder kennen jemanden mit Flugangst? Der Flugsimulator ist u.a. auch eine hervorragende Möglichkeit, Flugangst zu therapieren. In Zusammenarbeit mit dem Partner »Treffpunkt Flugangst«, die Coachings und Seminare anbieten, können sich die Geplagten an das Gefühl, im Flugzeug zu sitzen, langsam gewöhnen und etwas Postives mit dieser Erfahrung verknüpfen.

ERFAHRUNGEN

Andreas H.: Heute habe ich für 30 Minuten die Boeing 737-800 über Mallorca geflogen. Ein Wahnsinnsgefühl. Schon nach wenigen Sekunden fühlt man sich wie im echten Cockpit.

Die Zeit vergeht (leider) wie »im Fluge«. Das wird auf alle Fälle nochmal gemacht. Ich kann den Flugsimulator in Münster sehr empfehlen. Alle, wirklich alle Baugruppen funktionieren wie im richtigen Airliner, und die Videotechnik vor den Fenstern ist ein Traum. Hammergut!

Dominik S.: Absolut realistisch nachgebautes Cockpit und tolle Geräuschkulisse. Das Fliegen klappt nach der Einleitung und mit der Hilfe der freundlichen Fluglehrer auch gut und macht großen Spaß.

Besuchen auch Sie den Flugsimulator-MS und kommen in den Genuss des Wahnsinnsgefühls.





Ansprechpartner: Marco Kind und Tobias Büdenbender

Berdel 53 48291 Telgte

Tel. 02504 9879999 info@fun-flight.de

www.flugsimulator-ms.de www.fun-flight.de

Anzeige

- 25 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin - 24 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin



IM ALLTAG GUT ABGESICHERT

Private Haftpflicht ist die wichtigste Versicherung

»Viele Menschen denken bei der privaten Haftpflichtversicherung an die kaputte Vase des Nachbarn«, wissen Marcel Schumann und Peter Geschermann, Geschäftsstellenleiter der Provinzial in Sendenhorst. »Doch das ist eine fatale Fehleinschätzung. Jeder haftet für Schäden, die er anderen zufügt, mit seinem gesamten privaten Vermögen – auch über Jahrzehnte hinaus.«

Die private Haftpflichtversicherung ist die wichtigste Versicherung, die es gibt. Sie sichert die Risiken des täglichen Lebens außerhalb des Berufes ab. »Beispiele dafür gibt es viele«, weiß Marcel Schumann aus seiner täglichen Arbeit. Schnell ist es passiert, dass ein Fußgänger einen Verkehrs-

unfall verursacht. Ein Radfahrer mit einem anderen kollidiert. Ein Surfer oder Segler einen Schwimmer verletzt. »Da kann schnell sehr viel Geld zusammenkommen«, so Schumann.

Bei Personenunfällen beispielsweise fordert

die Krankenkasse die Behandlungskosten für das Unfallopfer vom Verursacher wieder. Der Arbeitgeber stellt den Verdienstausfall samt allen Lohnnebenkosten in Rechnung. Hinzu kommen das Schmerzensgeld sowie eventuelle Kosten für Haushaltshilfen. »Da kommen schnell ein paar Tausend Euro zusammen«, rechnet Peter Geschermann vor. »Ganz zu schweigen davon, wenn das Unfallopfer bleibende Schäden erlitten hat oder es

sogar mehrere Verletzte gab. Dann können die Kosten bis in die Millionen gehen.«

Die private Haftpflichtversicherung kommt für die Schadenersatzansprüche auf, wehrt aber auch unberechtigte Ansprüche ab. Kommt es darüber zu einem Rechtsstreit, führt der Haftpflichtversicherer den Prozess und trägt die dadurch entstandenen Kosten.



Für Fragen:

Marcel Schumann oder Peter Geschermann,

Tel. 02526. 93999 - 0

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der 🛎 Sparkassen

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen. Direkt vor Ort. Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Geschermann & Schumann OHG

Osttor 1, 48324 Sendenhorst, Tel. 02526/939990, geschermann-schumann@provinzial.de



Anzeige

Ärztliche Aufklärung:
Das sind Ihre Rechte
als Patient

Dr. Marlies Brinkmann
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Jeder medizinische Eingriff stellt eine rechtswidrige Körperverletzung dar, wenn der Patient nicht in dessen Vornahme eingewilligt hat. Eine wirksame Einwilligung setzt jedoch voraus, dass der Patient rechtzeitig vor der Behandlung ordnungsgemäß aufgeklärt worden ist.

Über einen beabsichtigten Eingriff muss der Patient so frühzeitig unterrichtet werden, dass er ohne jeden äußeren Druck die Vor- und Nachteile der Behandlung abwägen und dann eine selbstbestimmte Entscheidung treffen kann. Je dringender der ärztliche Eingriff ist, desto geringere Anforderungen gelten für die Risikoaufklärung. Vor einer eilbedürftigen Notoperation sind an die Aufklärungspflicht keine hohen Anforderungen zu stellen; ggfls. kann sie sogar ganz entfallen. Demgegenüber besteht z. B. bei einer rein kosmetischen Maßnahme die Pflicht zur besonders umfassenden Aufklärung.

Erforderlich ist immer ein persönliches Gespräch zwischen Arzt und Patient über die Art, die Dringlichkeit und den Verlauf der Operation, die damit verbundenen Risiken und Heilungschancen sowie auch ein Misserfolgsrisiko. Die Aufklärung muss sprachlich und inhaltlich verständlich sein. Der Patient muss sich danach eine allgemeine Vorstellung von dem Ausmaß der mit dem Eingriff verbundenen Gefahren machen können. Er muss wissen, welche speziellen Risiken mit der Operation verbunden sind und wie sich deren Verwirklichung auf seine Lebensführung auswirken kann. Über schwerwiegende Risiken

ist grundsätzlich auch dann aufzuklären, wenn diese nur selten eintreten.

Die Beweislast für eine zeit- und fachgerechte Aufklärung trägt grundsätzlich der Arzt. Der Patient muss lediglich behaupten, dass die Aufklärung nicht ausreichend war. Kann der Arzt jedoch ein Aufklärungsformular vorlegen, in dem konkrete Daten des Patienten festgehalten sind, welches handschriftliche Anmerkungen enthält und zudem von dem Patienten unterzeichnet ist, so stellt dies ein wichtiges Indiz dafür dar, dass ein Aufklärungsgespräch stattgefunden hat.

Kann die Behandlungsseite keine ordnungsgemäße Aufklärung nachweisen, so wird häufig der Einwand erhoben, dass sich der Patient auch bei zeit- und fachgerechter Aufklärung für die durchgeführte Behandlung entschieden hätte. Der Patient muss dann im Streitfall zur Überzeugung des Gerichts plausibel machen, dass er bei rechtzeitiger Information über die Risiken der Behandlung zumindest in einem echten Entscheidungskonflikt gestanden hätte und den Eingriff wahrscheinlich seinerzeit so nicht hätte durchführen lassen.

Es bleibt festzuhalten, dass dann, wenn der Patient keinen Behandlungsfehler des Arztes beweisen kann, nicht selten der Vorwurf einer Aufklärungspflichtverletzung greift und eine Schadensersatzpflicht des Arztes begründet. Es bedarf daher gerade auch insoweit immer einer rechtlichen Überprüfung des konkreten Einzelfalles.

Uebbert Brinkmann & Partner mbB

RECHTSANWÄLTE

HAMM

Dr. Paul Uebbert

• Rechtsanwalt

Dr. Marlies Brinkmann• Fachanwältin für

Medizinrecht
• Fachanwältin für

Arbeitsrecht Im Sundern 78 59075 Hamm Anne-Kathrin Heckl

Andreas Rickert

• Notar

• Fachanwalt für Bau-

und Architektenrecht

• Fachanwältin für Familienrecht

Tel.: 02381 . 378777-0 Fax: 02381 . 378777-7 info@uebbert-brinkmann.de

SENDENHORST

Peter Abke

Rechtsar

Oststraße 22 48324 Sendenhorst Tel.: 02526. 937311 Fax: 02526. 937312 p.abke@uebbert-brinkmann.de



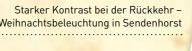
www.uebbert-brinkmann.de

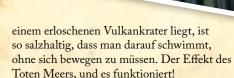
UEBBERT BRINKMANN & PARTNER not Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notar

Anzeige

eige

- 26 - www.stadtlandmagazin.de stadtland magazin stadtland magazin stadtland magazin





Last but not least sind natürlich die traumhaften Strände zu erwähnen, wegen der wir letztlich ja hier waren, aber das kann der Leser selbst herausfinden. Leider war im Flieger zurück in die Heimat der Stimmungsabschwung zu bemerken, aber die Weihnachtsbeleuchtung in der Stadt hat uns weihnachtlich gestimmt.



Glückstürmchen in der Wüste

Verkehr ab, kein einziges Auto hat gehupt.

Leider ein wenig offline - Selbst in der Hotelanlage gab es nur zwei englische Nachrichtensender, Zeitungen gab es weder auf Deutsch, was angesichts der relativ wenigen deutschen Touristen im Verhältnis zu den zahlreichen Engländern nicht verwundert, noch in Englisch. Freies WLAN-Internet bot die Hotelanlage an, die Geschwindigkeit war eher mäßig, aber es reichte, um Mails und Facebook zu checken. Telefonieren schied von vornherein eh aus, aufgrund von Roaming-Gebühren, Kap Verde ist halt nicht EU, aber es gab ja auch mal die Zeit vor den Handys, 1992 müsste das gewesen sein, und das Smartphone ist ja schließlich gerade mal 10 geworden.

Apropos EU. Man mag sagen, was man will, der Euro ist eine tolle Währung. Mit ihm kann man in so vielen Ländern der Erde problemlos bezahlen, selbst wenn die nicht Mitglied der Eurozone oder nicht einmal Mitglied in der Europäischen Union sind! Der offizielle Kurs beträgt 1 EUR = ca. 110 Cap Verde Escudos, aber getauscht wird gerne 1:100. Ein wenig erinnerte mich das an die Zeit vor 2002, als die D-Mark in den Niederlanden dort sehr gerne mal 1:1 gegen den Gulden getauscht wurde, das ist jetzt auch schon wieder 15 Jahre her.

Das Bier in der Strandbar in St. Maria kostet 150 CVEs, da kann man sich nicht beschweren, wobei wichtig ist, dass das Bier keinen Schaum hat. Taxifahren ist ebenfalls recht günstig, hingegen Waren, die aus Europa importiert werden müssen, eher nicht. Fisch kann man am Strand von St. Maria gleich selber angeln und an die Restaurants weiterverkaufen. Gesehen wurde ein 1,50 großer, handgeangelter Fisch, kein Anglerlatein!

Wie wir ja wissen, lag Sendenhorst und die Norddeutsche Tiefebene vor 100 Millionen Jahren in der Zeit der Dinosaurier ebenfalls in den Tropen, und ein flaches Meer bedeckte die Münsterländer Bucht (das stadtland magazin berichtete). Erst im Laufe der Zeit verschoben sich durch Kontinentaldrift Deutschland und Europa nach Norden. Auch die gefundenen Fisch-Fossilien im Steinkühlerfeld (Bauer-

schaft Bracht) zeugen davon.

Auf der Inselrundfahrt, die aufgrund der Größe der Insel nur einen halben Tag dauerte, bekam man die Sehenswürdigkeiten der Insel präsentiert - vorweg: Man muss das Thema Halbwüste mögen, Wälder, Hecken und Felder sucht man hier vergebens, eher Steine, Akazien, trockenes Gras, Sand... Aber davon reichlich! Die Sehenswürdigkeiten möchte ich hier nicht aufzählen, eher noch von ein paar interessanten Eindrücken berichten. Die Aussicht in der Wüstenlandschaft war fantastisch, und am Horizont war tatsächlich eine Fata Morgana zu sehen! Es sah aus wie Wasser, aber war doch nur eine Luftspiegelung.

Auf einem Berggipfel waren sogenannte Glückstürmchen erbaut. Es bringt Glück, mindestens sieben Steine aufeinander zu legen, jeder mit einer eigenen Bedeutung. Der fünfte für beruflichen Erfolg, der sechste für den Nachwuchs, der siebte für Glück. Das führte dazu, dass hier ein wunderbares Ensemble entstanden ist. Die Rundfahrt führte noch an viele weitere reizvolle Orte, z.B. zur »Blauen Grotte« und auf den Monte Grande hoch über Espargos.

Zum Leben in der Stadt ist zu berichten: Strom gibt es nur 12 Stunden am Tag, dafür ist er kostenlos für die Einwohner, es gibt daher z.B. öffentliche Kühlschränke! Fließendes Wasser gibt es ebenfalls nicht, es muss an Wasserstationen für 1 ct/Liter gekauft werden. Im alten Sendenhorst wurde die Wasserversorgung ja auch erst vor knapp 70 Jahren realisiert, Hauswasser wurde aber im Gegensatz zu Kap Verde aus Hausbrunnen gewonnen, hier kommt alles aus der Meerwasserentsalzungsanlage. Im Hotel merkte man davon natürlich nichts... Kirchen gibt es viele, wobei der Katholizismus nicht aufdringlich wirkt, eher sehr bescheiden. Diese sind meist sehr klein und auch nur schlicht eingerichtet.

Touristisches Highlight war dann das Bad in einem Salzsee. Dieser diente einst der Salzgewinnung, einer der wenigen frühen Exportartikel der Insel. Diese Saline, die in

Trag Sonne im Herzen - No stress!

SENDENHORST TRIFFT CABO VERDE

Ein stadtgeschichtlicher Reisebericht von Christian Hölscher

STADTGESCHICHTE // STADTLAND

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Das stimmt wohl, und so bietet es sich an, mal andere Orte perspektivisch zu betrachten, wobei der Bezug zu unserem heimatlichen Sendenhorst natürlich bestehen bleiben soll! Bei Minusgraden und leichtem Schneefall schweifen die Gedanken ab zu Karneval, Schützenfest, Schnadegang (Heimatverein,

8. Juli) ... aber auch zum letzten Urlaub Anfang Dezember auf den Kapverdischen Inseln.

Die Kap Verden, deren Amtssprache portugiesisch ist, sind ein kleiner Inselstaat, ca. 450 km westlich von West-Afrika, bestehend aus 10 Inseln, von denen 9 bewohnt sind. Die Inseln sind eine ehemalige Kolonie Portugals und errangen erst 1975 die vollständige Unabhängigkeit. Die Kapverdischen Inseln waren vor ihrer Entdeckung und Besiedlung durch Portugiesen unbewohnt. Aus der Durchmischung der Kulturen europäischer Siedler und afrikanischer Sklaven bildete sich eine neue kreolische Kultur. Nach einem sozialistisch-kommunistischen Experiment fanden 1991 die ersten freien Wahlen statt. CV zählt heute immer noch zu den stabilsten

afrikanischen Ländern. Cabo Verde hat sich erst in den letzten 10 Jahren dem Tourismus geöffnet, so dass das Leben in den Städten noch natürlich

Der Pauschalurlaub in der Clubanlage entsprach genau den Erwartungen, so was kennt man ja mitunter schon, hoher europäischer Standard, aber auch mehrere Ausflüge in zwei Städte haben wir erlebt. Wir sind auf der Insel Sal gelandet, der kleinsten der Inseln, die »Badeinsel«,

Zuerst: Bereits nach der Landung auf Sal merkt man, dass man sich 1.000 km südlich der Kanaren befindet: Das Klima ist komplett anders: Sonnengarantie bei 28 Grad, dazu ein mäßiger Wind – und das Anfang Dezember. Das Licht ist viel intensiver. Da wir uns auf dem 16. Breitengrad befinden, stand die Sonne so hoch wie bei uns im Mai. Interessant: Das Visum, welches wir bereits in Deutschland beantragt hatten, mussten wir noch einmal bezahlen (25 € / Person), die Listen seien nicht mitgekommen... Na gut, der Reiseveranstalter hat das problemlos erstattet.

Bereits am 2. Tag gab es bei einem Zahnarztbesuch in der Hauptstadt Espargos viel zu entdecken. Unser Taxifahrer notierte gleich seine Handynummer, um dann später stundenlang

Die Menschen dort sehen alle glücklich und zufrieden aus, obwohl das Durchschnittseinkommen eines CVs nur 250 EUR beträgt. Wir wurden extrem freundlich behandelt, absolut natürlich und überhaupt nicht aufdringlich. Der Zahnarztbesuch war einwandfrei, nur ein wenig Wartezeit musste man schon mitbringen und ein Töpfchen Farbe hätte dem Wartezimmer sicher gut getan. Das Motto des Cap Verdianers ist »No stress«, könnte aber auch heißen »nun mal langsam«. Aber das Lebenstempo wirkt sich nach kürzester Zeit positiv auf den Besucher aus! Nach 3 Stunden Wartezeit und 40 Euro war der Fall erledigt, der deutsche Zahnarzt hatte nichts zu beanstanden. In der Zwischenzeit hatte ich Gelegenheit, Cabo Verde mal live zu erleben.

um den Block zu fahren und auf uns zu warten.

Und es schwimmt:

Salzsee floaten

Schwerelos in einem

Grundsätzlich, die Straßen waren akzeptabel, natürlich konnte man auch riesige Schlaglöcher sehen. Das Kopfsteinpflaster war jetzt auch nicht so schön zum Fahren, aber das kennen wir Sendenhorster ja auch noch aus gar nicht allzu ferner Zeit. Auf den Straßen lagen keine Zigarettenkippen, was aber wohl daran liegt, dass die CV kaum rauchen, dies wahrscheinlich wohl aus wirtschaftlichen Gründen. Eine wildfremde Frau, die uns wohl beim Warten beobachtet hatte, schenkte uns einfach so eine eiskalte Flasche Wasser und ein Flasche Cola, was bei ihrem geschätzten Einkommen wohl ein Vermögen war. Wir haben uns entschlossen, die Getränke an einen einheimischen behinderten jungen Mann weiterzugeben, der vor lauter Freude fast anfing zu weinen. Dann formierte sich gegenüber der Zahnarztpraxis eine Pro-Kuba-Demonstration, Fidel Castro wurde an dem Tag wohl endgültig beerdigt. Die Polizei riegelte völlig entspannt den

IMMOBILIEN Hier sind Sie richtig! Janusz Foit Unabhängiger Sachverständiger für Immobilienbewertung, Mietrechtsspezialist IHK

Tel.: 02535-7339044 Mob.: 0172-5101176 info@foit-immobilien.de

www.brandhove.de • fahrrad.brandhove@t-online.de

Wir suchen zum 1.3.17 eine/n Zweiradmechaniker/in für Werkstatt und Verkauf

Anforderungen: Erfahrung im Bereich Reparatur von Fahrrädern und Pedelecs idealerweise Erfahrungen auch im Bereich Beratung und Verkauf Bewerbungsunterlagen bitte an die unten genannte Adresse sender

Garten- u. Landschaftsbau & Baustoffhandel (Natur)Steine, Zäune und Schüttgüter bis hin zu Licht- und Teichtechnik. Baustoffe, Planung und Umsetzung - alles aus einer Hand! Mail uk@der-kitzhoefer.de www.der-kitzhoefer.de

Preisverleihung

Januar-Gewinnspiel

Die Lösung lautet: Die Hofkäserei mit den glücklichen Kühen befindet sich in Telgte.

Die Gewinnerin ist: Marlies Holtrup aus Ennigerloh

ie gewann einen Käselaib von Birgit's Hofkäserei in Telgte

Gewinnspiel

welchem

Valentinstag?

Tag ist



Januar-Gewinnspiel **Buchhandlung Buchfink**

Gewinnspiel-Frage: Was ist der Pfad der Nachtigall?

Die Lösung lautet: Ein geheimer Fluchtweg über die Pyrenäen.

Der Gewinner ist: Dr. Günter Braun aus Drensteinfurt

Er gewann das Buch »Die Nachtigall« von Kristin Hannah



Preisverleihung

Kinder-Gewinnspiel Januar



Bei unserem Kindergewinnspiel haben wir Euch gefragt, was auf Bild 2 anders ist.

Die Lösung lautet: Auf Bild 2 fehlt die Haarsträhne

Die Gewinnerin ist: Mira Stöppler (7 Jahre) aus Rinkerode

Sie gewann das Buch »Hexe Lilli wird Detektivin« von Knister



IMPRESSUM

Das Mitmachmagazin für Menschen aus der Region.

Wir gehen auf Entdeckungsreise in Stadt und Land Bunte Themen laden dazu ein. Neues zu erleben

Redaktion

stadtland magazin Osttor 1 48324 Sendenhorst Tel.: 02526.5419669 Fax: 02526.5419669 E-Mail: redaktion@stadtlandmagazin.de www.stadtlandmagazin.de

Herausgeber

Firma Wuttke, Sendenhorst

Chefredaktion & Anzeigenleitung

Alexandra Wuttke V.i.S.d.P.



Kooperationspartner & Anzeigenvertrieb Zirk - Schumann GbR

Thomas Marcel Zirk-Gunnemann Schumann



Auflage: 5 000 Stück Verteilungsgebiet: Sendenhorst, Albersloh, Drensteinfurt, Rinkerode, Everswinkel, Alverskirchen, Hoetmar, Wolbeck, Vorhelm

Climate Partner ° klimaneutral

Druck | ID 11151-1701-2622



Kleinanzeigen an: ka@stadtlandmagazin.de

(kostenlos für private Nutzer)

Design & Redaktion

K. Inka Meyer



Redaktionelle Mitarbeiter in dieser Ausgabe

Ute Neigenfind Wolfram Opperbeck Christian Hölscher Conny Hallmann Caroline Peters Maria Gonstein Karin Serries Torsten Laumann Dirk Vollenkemper Holger Hinkerohe Benedikt Beuck Michael Gerhardt

Druck: saxoprint Fotos u. Icons: diverse von Fotolia.com, Pixelio.de,

Pixabav.com, 123RF.com, shutterstock.com,

Nächster Redaktionsschluss: 10. Februar 2017

Bitte stimmen Sie Berichte weit vor Redaktionsschluss mit uns ab, damit wir einen Platz für Sie reservieren können

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe 1. März 2017

GEWINNSPIEL!



Gewinne einen Gutschein für 2 Personen (im Wert von 30 Euro) von der Pizzeria Roma (Seite 10) in Sendenhorst

AN WELCHEM TAG IST VALENTINSTAG?

Schreib uns einfach eine Nachricht mit Deinem Tipp und Deinem Namen, Adresse und Telefonnummer.*



gewinnspiel@stadtlandmagazin.de

stadtland magazin Osttor 1 Tel. 02526.5419669 Einsendeschluss:

Ausgabe wird bekannt gegeben.



Wenn Du die Antwort weisst. schick' uns eine E-Mail oder Postkarte bis zum 10.02.2017.

Es gelten die selben Teilnahmebedingungen wie bei dem Gewinnspiel auf Seite 30



WAS IST ANDERS AUF BILD 2?







... diese Steine lässt man sich gerne in den Weg legen!



Bernhard Hartmann GmbH & Co. KG Gewerbegebiet Kleiwellenfeld Bunsenstraße 7 - 9 . 59229 Ahlen Telefon: 0 23 82 / 6 00 51 Telefax: 0 23 82 / 6 00 54

E-Mail: info@beton-hartmann.de

www.beton-hartmann.de



Achtung! Neue E-Mail-Adresse:

48324 Sendenhorst

10.02.2017 Preisverleihung: In der kommenden der/die GewinnerIn

* Die Daten geben wir selbstverständlich nicht an Dritte weiter. Mitarbeiter und Angehörige der Redaktion stadtland sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.



Maler- und Lackierarbeiten



MARKTPLATZ

kostenlos für private Nutzer

Du willst eine Schreib uns einfach! Kleinanzeige aufgeben?

stadtland magazin Osttor 1 48324 Sendenhorst



oder per E-Mail: ka@stadtlandmagazin.de

oder ruf uns an: 02526.5419669

GRÜSSE & LOB



Zum Zwillingspärchen wünschen wir Euch Glück und Segen, liebe Birte und lieber Marcel! Leicht kommt man zu diesem Schluss, dass man der Doppelfreude wegen

auch doppelt gratulieren muss! Das Kosmetikstudio Luisa wünscht Euch mit den Zwergen »Mara und Leo« alles, alles Liebe für die Zukunft.

BASAR

Gut erhaltene Kinderkleidung für Frühling u. Sommer: Babyartikel, Kinderfahrzeuge, Sportartikel, Kinderspielzeug u. -bücher etc. können Schnäppchenjäger wieder am Samstag 18.03.2017, 8 - 12 Uhr, in der Albersloher Wersehalle erwerben! Wer etwas verkaufen möchte, sollte seine Sachen mit neuer Anbieternummer. Größe u. Preis auszeichnen u. am Freitag. 17.03.2017,15.30 - 17.30 Uhr, in der Wersehalle abgeben (max. 3 Kisten, Unterwäsche u. Socken nur bis Gr. 92!). Die Rückgabe der nicht verkauften Sachen erfolgt am Samstag, 18.03., 17 - 18 Uhr. 20% des Erlöses kommen der Kinder- u. Jugendarbeit in Albersloh zugute. Wir bitten alle Besucher, nicht entlang der Bergstraße zu parken, sondern die Parkplätze gegenüber dem Autohaus Breul an der Münsterstraße oder vor der Feuerwehr zu nutzen! Unsere Parkanweiser helfen gerne weiter! Weitere Infos u. Anbieternummern (bis zum 14.03.) gerne per Mail unter basar-albersloh@web.de oder bei Kim Cieplik, Tel. 02535. 959158 oder Steffi Spiering, Tel. 02535.3719722.

VERMIETUNG / SUCHE

Suche ab sofort eine 1 - 2 Zimmer Wohnung in Sendenhorst/Umgebung. Warmmiete bis 330 €. Mobil: 0151. 15746442

KURSE



Am Montag, 13.02.2017 starten die neuen Yogakurse. Folgende

Kurse werden im Studio angeboten: Hatha Yoga, Rücken Yoga, Faszien Yoga und Yoga auf dem Stuhl. Info und Anmeldung bei Adelheid Noldes, Tel. 0151. 70 17 20 91, fb: Yogastudio Adelheid

FREIZEIT



Kindertheater »Mausekuss fiir Bär«

im Haus Siekmann am 19.02.2017 um 15 Uhr. Die Geschichte

wird mit Schauspiel und Figuren erzählt.

Sorgsam komponierte Musik und Geräusche runden die Inszenierung ab. Für kleine und große Leute ab 3+. Spieldauer: ca. 40 Min.

FREIZEIT



Den 3000. Geburtstag im Hallenbad Sendenhorst feierte Finn Butenkemper, 8 Jahre. Er bekam zu diesem Anlass eine Geburtstags-Torte, eine 10er-Karte, einen Wasserball und eine Schwimmbrille vom Hallenbad Sendenhorst. Feier auch Du Deinen Kindergeburtstag im Hallenbad Sendenhorst! Städtisches Hallenbad Sendenhorst, Westtor 31, 48324 Sendenhorst, Tel. 02526. 2025

Hausflohmarkt mit Frühschoppen

In der ehemaligen Gaststätte »Peiler«, Oststraße 12 in Sendenhorst. Noch einmal in den Räumlichkeiten der Kultkneipe stöbern und viele Artikel ab 1 € ergattern und bei einer relaxten Veranstaltung ein Bierchen genießen. Sa: 11.02.2017, von 10 -15 Uhr So: 12.02.2017, von 10 – 17 Uhr Veranstalter: Jürgen Höne (Jolle), Inhaber der Börse Sendenhorst

GUTE NACHRICHTEN



WIR HABEN **DIE PREISE** IM GRIFF.

Unsere Erdgaspreise für alle Sonderprodukte sinken zum 1.1.2017 um rund 10%.

Auch unsere Stromkunden können jubeln: Der Strompreis bleibt weiterhin stabil.

www.stadtwerke-eto.de

